



GESCHÄFTSBERICHT RAPPORT ANNUEL 2025



SHV Schweizerischer Hängegleiter-Verband
FSVL Fédération Suisse de Vol Libre
FSVL Federazione Svizzera di Volo Libero

Inhalt | Sommaire

Jahresbericht des Vorstands und der Geschäftsstelle Rapport annuel du comité directeur et du secrétariat	3
- Umwelt Environnement	3
- Start- und Landeplätze Terrains de décollage et d'atterrissage	4
- Luftraum Espace aérien	5
- Sicherheit Sécurité	5/6
- Leistungssport Sport d'élite	6
- Interessenswahrung Défense de nos intérêts	9
- Aus- und Weiterbildung Formation et formation continue	9
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Communication et relations publiques	10
- Vorstand Comité directeur	11
- Betrieb und Dienstleistungen Affaires courantes et prestations de service	11
Bericht 2025 der SHV Geschäftsprüfungskommission (GRPK) Rapport 2025 de la commission de contrôle de gestion de la FSVL	13
Bericht der Revisionsstelle Rapport d l'organe de révision	15/16
Bilanz per 30. September 2025 und Vorjahr Bilan 30 Septembre 2025 et année précédente	17
Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2025/2026 Compte des résultats 2025 et budget 2025/2026	18
Anhang zur Jahresrechnung 2025 Annexe au bilan annuel 2025	19
Erläuterungen zur Bilanz Explications relatives au bilan	20
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung Explications relatives au compte de résultat	20
Ergänzende Erläuterungen und Angaben Explications et données complémentaires	21
Rechnungsbericht zuhanden der Generalversammlung Rapport de gestion compatible à l'attention de l'assemblée générale	22
Spartenrechnung 2025 Comptabilité par secteurs 2025	23
Budget, Rechnung 2025 und Budget 2026 der Ligen Budget, compte de résultat 2025 et budget 2026 des ligues	25
Zahlenstatistik des SHV Statistique numerique de la FSVL	26

Jahresbericht des Vorstands und der Geschäftsstelle

Was hat der SHV im vergangenen Jahr bewegt und geleistet? Nachfolgend ein Überblick über die wichtigsten Projekte und Ereignisse.

Zeitraum: 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025

Umwelt

Allgemeines

Die Umweltbeauftragten des SHV haben sich auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit den lokalen Fluggebietsbetreuern in raumplanerisch relevanten Prozessen engagiert, in denen der Naturschutz gegenüber dem freien Zugang abgewogen wird. Speziell zu erwähnen ist hier die Neuausscheidung von Wildruhezonen im Kanton Fribourg, die Neuauflage. Der SHV und lokale Fluggebietsbetreuer bringen sich im partizipativen Prozess ein und bemühen sich um flug- und wildschutzzfähige Lösungen.

Der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Natursportverbänden oder anderen Organisationen wie der Schweizerischen Vogelwarte und dem Verein «Natur und Freizeit» wird weiterhin gepflegt. Im Rahmen des Engagements «Sport schützt Umwelt» von Swiss Olympic tauscht sich der SHV regelmässig zu politischen Umweltprozessen und Umwelt- und Klimaschutzmassnahmen in Sportverbänden aus.

Die ausgeschütteten Frondienstbeiträge (Ökofonds) liegen im aktuellen Jahr bei rund CHF 4'700.-, nachdem sie in den letzten zwei Jahren bei gut CHF 5'000.- lagen und im Jahr 2022 einen Höchststand von CHF 10'000.- erreicht hatten.

CO₂-Bilanz

Nach 2023 wurde auch für das Jahr 2024 eine CO₂-Bilanz erstellt. Diese berücksichtigt möglichst alle Treibhausgasemissionen aus dem direkten Handlungsspielraum des SHV, also der Geschäftsstelle, des Vorstandes und des Leistungssports. Die erfassten Emissionen für das Jahr 2024 belaufen sich auf rund 203 Tonnen CO₂-Äquivalente. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Treibhausgasbilanz um 17% abgenommen (2023: 245 Tonnen CO₂e), was vor allem auf den Rückgang bei den Flugreisen seitens Leistungssport zurückzuführen ist.

Im Grossen und Ganzen zeigt sich das gleiche Bild wie im Vorjahr. Die Mobilität ist mit Abstand der grösste Emissionstreiber mit einem Anteil von gut der Hälfte an den CO₂-Emissionen. Knapp die Hälfte davon (rund 50 Tonnen) entfällt auf Flugreisen, insbesondere im Bereich Leistungssport (Teilnahme an internationalen Wettkämpfen). Die Emissionen aus den Flugreisen wurden mit dem Swiss Olympic Klimafonds kompensiert (rund 5'000 Fr.). Die restlichen rund 65 Tonnen entfallen zum grössten Teil auf die An- und Abreise von Pilotinnen und Piloten an Prüfungen.

Der zweitgrösste Emissionstreiber ist der Materialverbrauch. Im Wesentlichen fällt hier der Druck des SHV-Verbandsmagazins Swiss Glider ins Gewicht (67 Tonnen CO₂e). Weitere Emis-

Rapport annuel du comité directeur et du secrétariat

Quelles tâches ont occupé la FSVL, l'an passé, qu'a-t-elle accompli? Voici un aperçu des projets majeurs mis en œuvre et des objectifs atteints par notre fédération.

Période concernée: du 1^{er} octobre 2024 au 30 septembre 2025

Environnement

Généralités

Cette année encore, les Responsables FSVL pour l'environnement se sont engagées aux côtés des gestionnaires locaux de sites de vol dans des processus relatifs à l'aménagement de territoires dans lesquels la protection de la nature est mise en balance avec le libre accès. Nous pouvons mentionner ici les nouvelles zones de tranquillité délimitées dans le canton de Fribourg (nouvelle version). La FSVL et les gestionnaires de sites sont intégrés dans le processus participatif et font les efforts nécessaires pour trouver des solutions adaptées au vol libre et à la faune sauvage.

Nous poursuivons et cultivons le travail et la collaboration avec d'autres fédérations de sports de plein air et des organisations comme la Station ornithologique suisse ou encore l'association «Nature & Loisirs». Dans le cadre de l'engagement «Le sport préserve l'environnement» de Swiss Olympic, la FSVL échange aussi régulièrement sur les processus politiques liés à l'environnement et les mesures de protection de l'environnement et du climat au sein des associations sportives.

Les montants distribués pour des actions de bénévolat (Fonds écologique) se situent cette année autour de CHF 4700, après avoir atteint un peu plus de CHF 5000 ces deux dernières années et un pic à CHF 10 000 en 2022.

Bilan carbone

Après 2023, un bilan carbone a aussi été établi pour l'année 2024. Il prend en compte, autant que possible, toutes les émissions de gaz à effet de serre dans le cadre de la marge de manœuvre directe de la FSVL, soit le secrétariat, le comité directeur et le sport d'élite. Les émissions calculées pour 2024 s'élèvent à environ 203 tonnes d'équivalent CO₂, soit une baisse de 17% du bilan de gaz à effet de serre (245 tonnes d'équivalent CO₂ en 2023) notamment due à une baisse des voyages aériens dans le domaine du sport d'élite.

D'une manière générale, la situation est la même qu'au cours de l'exercice précédent. La mobilité s'avère, de loin, le plus important facteur d'émissions, avec une part d'un peu plus de la moitié des émissions de CO₂, dont près de 50 % (env. 50 tonnes) sont à mettre sur le compte de voyages en avion, notamment dans le cadre du sport d'élite (participation aux compétitions internationales). Les émissions liées aux voyages

sionsfaktoren wie der Energieverbrauch auf der Geschäftsstelle, der Pendelverkehr von Mitarbeitenden oder die Abfallentsorgung fallen deutlich tiefer aus.

Pilotprojekt «Schutz grosser Greifvögel Graubünden»

Nach der Pilotphase 2024 konnte auch die Pilotphase 2025 erfolgreich umgesetzt werden. Zwischen dem 27. Januar und 24. April wurden aufgrund festgestellter Brutaktivitäten 7 Vogelschutzzonen aktiviert. Die Deaktivierung aller Zonen erfolgte am 15. Juni. Bei allen Projektpartnern sind die Abläufe gut eingespielt. Die Umfrage und der direkte Austausch mit den Fluggebietsbetreuern zeigen, dass das Projekt auf Goodwill stösst und die Beteiligten motiviert sind, mitzumachen. Die Informationen zu den Vogelschutzzonen kommen bei den Pilotinnen und Piloten an und bewirken eine Anpassung der Flugpraxis. Diese Anpassungen werden als nicht zu stark einschränkend wahrgenommen. Zudem hat das Projekt eine Sensibilisierungswirkung über den Horstschutz hinaus. Im Jahr 2026 wird eine letzte Pilotphase durchgeführt und das Projekt danach in den Normalbetrieb überführt.

Studien

Konzeptionell ist die neue Studie zum Thema «Hängegleiten und Wildtiere» aufgelegt. Die Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften der Berner Fachhochschule wird die Studie unter der Leitung von Dr. Christian Willisch durchführen. Im Jahr 2025 stand die Finanzierung der Studie im Mittelpunkt. Diese ist noch nicht abschliessend gesichert (ausstehende Rückmeldungen des BAZL (Spezialfinanzierung Luftverkehr) und einer Stiftung zum Ausgleich des Fehlbetrags durch Absagen von Kantonen). Ziel ist, die Finanzierung bis Ende 2025 sicherzustellen und im Jahr 2026 den ersten Feldarbeits-Block durchzuführen.

Vernetzung

Der Austausch mit den anderen Natursportverbänden wird weiterhin gepflegt. Im Rahmen des Engagements «Sport schützt Umwelt» von Swiss Olympic tauscht der SHV sich zu politischen Umweltprozessen und Umwelt- und Klimaschutzmassnahmen in Sportverbänden aus. Die Teilnahme an der GV des Vereins «Natur und Freizeit» ermöglichte weitere Netzwerkarbeit. Die Verhaltensempfehlungen des SHV im Bereich Umwelt wurden auf der Webseite des Vereins publiziert. Der SHV pflegt auch einen regelmässigen Austausch mit Naturschutzorganisationen wie proNatura und der Vogelwarte Sempach und einigen kantonalen Jagdverwaltern.

Start- und Landeplätze

Diverse, aber verhältnismässig kleinere Probleme gab es bei den Start- und Landeplätzen. Der SHV hat zahlreiche Beratungen und Dienstleistungen zum Erhalt der Start- und Landeplätze geleistet, die hier nicht einzeln erwähnt werden können. Probleme mit Anwohnern, Fragen zur Haftpflicht, mögliche Bergbahn-Transportverbote, Verantwortlichkeit, Strassennutzung etc. sind Beispiele.

en avion ont été compensées par le Fonds pour le climat de Swiss Olympic (env. CHF 5000.-). Les 65 tonnes restantes proviennent en majeure partie des trajets effectués par les pilotes pour passer les examens.

La consommation de matériel prend la deuxième place en termes d'émissions. L'impression du Swiss Glider, le magazine de la fédération, s'avère ici le plus gros émetteur (67 tonnes d'équivalent CO₂). Les autres facteurs d'émission s'avèrent bien inférieurs: consommation énergétique des locaux du secrétariat, déplacements domicile-travail des employés, élimination des déchets, etc.

Projet-pilote «Protection des grands rapaces dans les Grisons»

Après la phase-pilote de 2024, la phase-pilote de 2025 s'est aussi déroulée avec succès. Du 27 janvier au 24 avril, 7 zones de protection des oiseaux ont été activées sur la base d'observations d'activités de reproduction. Toutes les zones ont été désactivées le 15 juin. L'enquête et les échanges directs avec les gestionnaires des sites de vol montrent que le projet est bien accueilli et que les parties prenantes participent avec motivation. Les informations sur les zones de protection sont bien accueillies par les pilotes, qui s'y adaptent dans la pratique sans se sentir particulièrement contraints. De plus, l'effet de sensibilisation du projet va au-delà des aires de reproduction. Une dernière phase-pilote aura lieu en 2026, le projet passera ensuite à une exploitation normale.

Études

Le concept de la nouvelle étude «Vol libre et faune sauvage» est mis en route. La Haute école des sciences agronomiques, forestières et alimentaires (HAFL) de Berne réalisera cette étude sous la direction du Dr Christian Willisch. En 2025, le financement de l'étude a requis toute notre attention. Il n'est pas encore définitivement assuré (retour attendu de l'OFAC (financement spécial du trafic aérien) et d'une fondation pour compenser le déficit dû aux refus de divers cantons). L'objectif est d'assurer le financement d'ici fin 2025, puis de réaliser la première étape de travail sur le terrain en 2026.

Terrains de décollage et d'atterrissage

Nous avons rencontré différents problèmes généralement sans trop de gravité dans le domaine des décos et des atterros. La FSVL s'est engagée à de nombreuses reprises par le biais de conseils et de prestations afin de préserver des décos et des atterros. Toutes les actions ne peuvent être mentionnées ici, voici quelques exemples: problèmes avec les riverains, questions relatives à la responsabilité civile, interdictions potentielles d'accès à certaines remontées mécaniques, responsabilité, utilisation des voies d'accès, etc.

Le Tribunal fédéral a décidé que les pilotes avaient, d'une manière générale, le droit de former recours contre la fermeture administrative d'un terrain de décollage. Ce jugement concerne l'interdiction d'utilisation de l'Alp Schrina (SG). Les instances

Das Bundesgericht hat entschieden, dass Piloten grundsätzlich das Recht haben, Beschwerde gegen eine behördliche Schliessung eines Startplatzes zu führen. Beim Urteil geht es um das Nutzungsverbot auf der Alp Schrina / SG. Die St.Galler Instanzen haben Beschwerden gegen das Nutzungsverbot aus formellen Gründen abgewiesen. Die Betroffenen seien gar nicht legitimiert, eine Beschwerde einzureichen. Der SHV hat zusammen mit den Beteiligten den St.Galler Entscheid ans Bundesgericht weitergezogen. Zwar geht es beim Urteil «nur» um die Berechtigung, gegen ein solches Nutzungsverbot Beschwerde zu erheben. D.h. es geht nicht um das Nutzungsverbot an sich. Aber das Urteil des Bundesgerichts ist sowohl für diesen Fall als auch generell bedeutend. Denn lokal ansässige Pilotinnen und Piloten oder Flugschulen mit einer direkten ökonomischen Betroffenheit sind berechtigt, gegen eine behördliche Schliessung eines Fluggebiets Beschwerde zu erheben.

Aus dem Clubfonds wurden 8 Projekte mit rund 14'000 CHF unterstützt.

Luftraum

Nach rund sieben Jahren Diskussionen, Anpassungen und Kompromissen wurde die neue TMA Zürich im März 2025 in Betrieb genommen. Der laufende Betrieb hat gezeigt, dass noch einige Feinjustierungen erforderlich sind, um die Arbeit der Fluglotsen zu erleichtern.

Nachdem der Südanflug Bern um ein Jahr verschoben wurde, hatten alle Beteiligten nochmals Gelegenheit, sich dazu zu äussern. So wurde die TMA um den Flughafen in verschiedene Sektoren unterteilt, um eine dynamische Bewirtschaftung zu ermöglichen – je nachdem, ob für den Südanflug die Ost- oder Westvolte verwendet wird. Bei einem Safety-Assessment von Skyguide konnten zudem einige Bedenken der Fluglotsen ausgeräumt werden.

Bei einem Audit des Flughafens Sion wurde gemäss SERA.6001-Richtlinie die bestehende Sonderlösung als nicht konform mit ebendiesen Regeln beurteilt. Daher wurde nach einer Lösung gesucht, die heute genutzten Landeplätze weiterhin nutzen zu können, ohne die CTR zu befiegen. Zu diesem Zweck wird die CTR im 2026 vor allem im Süden und etwas im Norden verkleinert, sodass sich die Landeplätze Nendaz, Veysonaz und Aven ausserhalb der CTR befinden.

Das Projekt FASST-CH wurde im letzten Jahr weiter vorangetrieben. So hat das BAZL eine Technologieempfehlung für die verschiedenen Flugsparten abgegeben. Für Hängegleiter ist die ADS-L-Technologie vorgesehen, um den Anspruch an die elektronische Sichtbarkeit zu erfüllen. Allerdings sollen auch die heute verbreiteten Technologien FANET/FANET+ und Flarm weiterhin genutzt werden können. In diesem Zusammenhang wurde die Abschaffung der Nummernpflicht in Verbindung mit der elektronischen Sichtbarkeit in Aussicht gestellt.

Ein weiteres Thema, ist das autonome Fliegen von Drohnen. Hierzu stehen wir mit den betroffenen Firmen (z.B. Jedsy, Scara Captures) sowie mit dem BAZL im Austausch.

de Saint-Gall ont rejeté les recours contre l'interdiction d'utilisation pour des raisons formelles. Les personnes concernées ne seraient pas légitimes à former un recours. La FSVL et les personnes concernées ont décidé de porter la décision du canton devant le Tribunal fédéral. Il s'agit là «uniquement» du droit à faire opposition à l'interdiction d'utilisation, et non de l'interdiction d'utilisation en soi, mais le jugement du Tribunal fédéral s'avère significatif pour ce cas, mais aussi d'une manière générale: les pilotes et les écoles de vol locaux directement concernés financièrement ont le droit de former recours contre la fermeture d'un site de vol.

Huit projets ont bénéficié du soutien du fonds des clubs, pour un total de CHF 14 000.

Espace aérien

Environ sept ans de discussions, d'ajustements et de compromis ont été nécessaires avant la mise en service de la nouvelle TMA Zurich en mars 2025. L'exploitation courante a montré le besoin de quelques ajustements mineurs pour faciliter le travail des contrôleurs aériens.

Après le report d'un an de l'approche sud à Berne, toutes les parties prenantes ont une nouvelle fois eu l'occasion de s'exprimer. Bilan: la TMA autour de l'aéroport a été divisée en différents secteurs permettant une gestion dynamique en fonction de la volte (est ou ouest) utilisée pour l'approche sud. Un safety assessment réalisé par Skyguide a aussi permis de dissiper certaines inquiétudes des contrôleurs aériens.

Lors d'un audit de l'aéroport de Sion, l'accord spécial existant a été jugé non conforme à la directive SERA.6001. Il a donc fallu chercher une solution afin de pouvoir continuer à utiliser les atterros sans survoler la CTR. Résultat: la CTR sera réduite en 2026, notamment au sud et, dans une moindre mesure, au nord. Les atterros de Nendaz, Veysonaz et Aven se trouveront ainsi en dehors de la CTR.

Le projet FASST-CH a encore progressé l'an passé. L'OFAC a émis une recommandation technologique pour les différentes disciplines aériennes. Pour le vol libre, la technologie ADS-L doit permettre de répondre à l'exigence de perceptibilité électronique. Les technologies FANET/FANET+ et Flarm, très répandues aujourd'hui, devraient cependant rester utilisables. Dans ce contexte, la suppression de l'obligation d'immatriculation est envisagée en lien avec la perceptibilité électronique. Autre sujet, le vol autonome des drones: nous sommes en contact avec les entreprises concernées (comme Jedsy, Scara Captures) ainsi qu'avec l'OFAC.

Sécurité

Conférences Biplace: en raison d'une hausse des coûts consécutifs aux accidents en biplace, Helvetia a augmenté les primes pour les pilotes de biplace à compter de début 2025. Fin 2024, la FSVL a donc organisé cinq réunions dédiées au biplace. Des informations ont été fournies sur l'augmentation des coûts et celle inévitable des primes, ainsi que sur les chiffres et les raisons des accidents dont nous avons connaissance. Les discussions et les échanges d'expériences ont mis

Sicherheit

Biplace-Tagungen: Aufgrund steigender Folgekosten nach Biplaceunfällen hat Helvetia die Prämien für Tandempiloten auf Anfang 2025 erhöht. Aus diesem Grund hat der SHV Ende 2024 fünf Biplace-Tagungen organisiert. Informiert wurde über die Situation der steigenden Kosten und der unvermeidbaren Prämienenerhöhung, sowie über die uns bekannten Zahlen und Gründe zu den Unfällen. Die Diskussionen und der Erfahrungsaustausch ergaben konkret zwei Hotspots und die entsprechenden Bedürfnisse dazu. Einerseits wird der SHV ein Instruktorvideo für Biplace-Passagiere erstellen, um die klassischen zu Startunfällen führenden Missverständnisse zu minimieren. Andererseits wurde eine spezifische Umfrage zu Biplaceunfällen erstellt, damit Auffälligkeiten noch besser erkannt und für die Prävention analysiert werden können.

Human Factors: Die für 2025 geplante Fertigstellung des Handbuchs Human Factors hat sich verzögert, u.a. wegen eines Antrages auf Unterstützung von externer Stelle. Die Fertigstellung wurde deshalb auf Anfang 2026 verschoben. Da die meisten unserer Sicherheitsmassnahmen mit dem Thema "Human Factors" zu tun haben, wurde zudem beschlossen, eine Kurzfassung des Handbuchs zu erstellen (Broschüre). Beide Lehrmittel sollen Flugschülerinnen und Piloten zum Faktor Mensch sensibilisieren und dienen als Grundlage für daraus zu erstellende Theoriefragen der Pilotenprüfung. Die Sensibilisierung via Internet und Swiss Glider erfolgt fortlaufend, u.a. durch vermehrte Artikel über Material, Technik und Pilotinnen und Pilotenerlebnisberichte (My Airlesson). Auch konnten wieder viele freiwillige Unfall-Kurzberichte aufgearbeitet und auf unserer Webseite veröffentlicht werden. Die Seite «Unfall-Kurzberichte» hat unverändert hohe Besuchszahlen.

Leistungssport

Allgemeines

Die neue Struktur des Leistungssports wurde mit Anpassungen implementiert. Der Chef Leistungssport ist 2025 Teil des Teams Leistungssport und wie die Disziplinen-Chefs dem Geschäftsführer unterstellt. Die allgemeine Umstrukturierung ist im Gange und verläuft planmässig. Die Nachfolge von Martin Scheel konnte mit Raphael Oerer als Event Manager und mit den beiden Technischen Delegierten, Jörg Ewald und Jérôme Kägi besetzt werden. Das Team wird, gut vorbereitet, die Saison 2026 in Angriff nehmen.

Im September kündigte Fabrice Thiébaud unerwartet sein Arbeitsverhältnis. Die Suche nach einem oder mehreren NachfolgerInnen ist im Gange und soll eine Lösung für 2026 hervorbringen.

Die Budgets konnten von allen Disziplinen im Rahmen eingehalten werden.

Durch mehrere Unfälle an den Weltmeisterschaften Delta und Gleitschirm wurden von Pilotenseite Forderungen laut, dass die CIVL die Regularien anpassen soll, damit die Wettkämpfe sicherer werden. Es wurden daraufhin eine internationale Arbeitsgruppe, eine Arbeitsgruppe von aktiven Wettbewerbspiloten und eine Arbeitsgruppe der CIVL gegründet. Alle drei Gruppen werden für das CIVL-Meeting im März Anträge formulieren.

en évidence deux points sensibles et les besoins qui en découlent. D'une part, la FSVL va réaliser une vidéo d'instructions pour les passagers en biplace afin de minimiser les habits malentendus qui conduisent à des accidents lors du décollage. D'autre part, une enquête spécifique aux accidents de biplace a été mise en place afin de mieux identifier les anomalies, puis de les analyser à des fins de prévention.

Human Factors: la réalisation du manuel sur les facteurs humains prévue pour 2025 a pris du retard, notamment à cause d'une demande d'aide à un organisme externe. La finalisation est reportée à début 2026. La plupart de nos mesures de sécurité étant liées au thème des «human factors», un résumé du manuel (brochure) sera aussi publié. Ces deux supports pédagogiques ont pour but de sensibiliser les élèves aux facteurs humains; ils serviront de base pour des questions théoriques de l'examen de pilote. La sensibilisation se poursuit via Internet et le Swiss Glider, avec notamment une variété d'articles sur le matériel, la technique et des témoignages de pilotes (My Air Lesson). De nombreux rapports concis d'accidents ont aussi été traités et publiés sur notre site Web. La page «Rapports concis d'accidents» continue d'enregistrer un nombre important de visites.

Sport d'élite

Généralités

La nouvelle structure du sport d'élite a été ajustée et mise en œuvre. En 2025, le chef du sport d'élite, intégré à l'équipe du sport d'élite, est subordonné au directeur, comme les autres chefs de discipline. La restructuration est en cours et se déroule comme prévu. La succession de Martin Scheel sera assurée par Raphael Oerer comme responsable des événements et par les deux délégués techniques, Jörg Ewald et Jérôme Kägi. Bien préparée, l'équipe pourra entamer la saison 2026.

En septembre, Fabrice Thiébaud a annoncé de manière inattendue mettre fin à son contrat de travail. Nous recherchons un ou plusieurs successeurs, nous espérons une solution pour 2026.

Les budgets ont été respectés dans toutes les disciplines. À la suite de plusieurs accidents lors des championnats du monde de delta et de parapente, les pilotes ont demandé à la CIVL d'adapter les règlements pour rendre les compétitions plus sûres. Ont donc été créés un groupe de travail international, un groupe de travail composé de compétiteurs actifs et un groupe de travail de la CIVL. Ces trois groupes formuleront des requêtes lors de la réunion CIVL en mars.

Competition League de parapente

La direction de la Comp-League était principalement assurée par **Fabrice Thiébaud**, tandis que **Martin Scheel** gérant et organisait les événements de la ligue. C'est lui qui a coordonné les Swiss Cups et les Swiss Open en coopération avec les clubs locaux. En raison des conditions de vent, l'**OGO Open** s'est déplacé à Charmey, où la **ligue allemande** était aussi présente – un événement couronné de succès. Grâce aux **cadres régionaux** très actifs, à de nombreux pilotes en classe Sport, à une

Gleitschirm Competition League

Die Leitung der Comp-League lag hauptsächlich bei **Fabrice Thiébaud**, während **Martin Scheel** für die Leitung und Organisation der Ligevents verantwortlich war. Er koordinierte gemeinsam mit den lokalen Clubs die Swiss Cups und die Swiss Open. Das **OGO Open** wurde aufgrund der Windverhältnisse erfolgreich nach Charmey verlegt, wo auch die **Deutsche Liga** teilnahm. Dank sehr aktiver **Regiokader**, zahlreicher Sportklassepiloten, einer soliden Infrastruktur und gezielter Social-Media-Arbeit konnten die hohen **Teilnehmerzahlen** der Ligevents von 2024 auf 2025 stabil gehalten werden – teilweise waren sogar Selektionen notwendig.

Bei hervorragenden Wetterbedingungen konnten am **Swiss Cup 2025** dreizehn Tasks mit über **100 Teilnehmenden** ohne nennenswerte Zwischenfälle durchgeführt werden. Die Schweizer Meisterschaften in **Disentis** umfassten fünf Tasks unter zuerst stabilen, dann aber guten Bedingungen.

An den **Weltmeisterschaften** in Castelo nahmen **Sarah Zimmermann** (7. Damenwertung), Roger Aeschbacher (16.), Stephan Morgenthaler (38.) und Tim Rochas (58.) teil. Die WM war geprägt von herausfordernden **Windbedingungen**, deren Erkenntnisse in die zukünftigen Trainingsprogramme einfließen. Am **Weltcup** Italien erreichte Sarah Zimmermann den **1. Rang** in der Damenwertung, Dominik Breitingen wurde Neunter, am Superfinal in Kolumbien belegte Tim Rochas den hervorragenden **5. Rang**.

Das **Booster-Programm** zur Förderung junger Talente wurde im vierten Jahr fortgeführt. Eine Gruppe von **14 Romands** und **16 Deutschschweizer** Pilotinnen und Piloten wurde intensiv betreut und gezielt aufgebaut. Die **Newcomer Challenge** fand in Grindelwald gemeinsam mit der Hike & Fly- und XC-League unter der Leitung von **Chrigel Maurer** und **Martin Scheel** statt. Die obligatorischen Sicherheitstrainings wurden von Gabor Kezi und Air Turquoise durchgeführt. In der **Medienarbeit** unter Renato Barnetta waren insbesondere die Videoclips sehr erfolgreich. Zudem ist die Swiss League weiterhin aktiv in den Arbeitsgruppen von CIVL und PWC vertreten.

Gleitschirm XC-League

Strecken von über 300 km galten vor einigen Jahren noch als Sensation, mittlerweile haben diverse Kader-Pilotinnen und Piloten in den Alpen solch lange Distanzen geflogen. Der Austausch unter den Pilotinnen und Piloten hilft nicht nur, Flugrouten zu optimieren, sondern auch, Lufträume effizient zu umfliegen. Ligapilotinnen und -piloten erzielten diverse Rekorde: Persönliche Kilometer-Rekorde, Startplatzrekorde sowie Punkte-Rekorde im CrossCountryCup. Roger Aeschbacher erreicht als Erster 1600 Punkte mit seinen vier besten Flügen in der Schweizer Wertung. Serena Ronchi gewinnt zum dritten Mal in Folge die Frauenwertung des World Contest mit der höchsten je von einer Frau erzielten Punktzahl.

Am Elite-Tag schauten wir uns den Weg zu einem offiziellen FAI-Rekord im Detail an. Wir haben mögliche Flüge geplant und einige haben einen Anlauf genommen, diese umzusetzen. Dossiers mit Rekord-Anmeldungen warten nun auf einen offiziellen Bescheid der FAI. Eines davon ist Sebastian Benz'

infrastruktur solide et à un travail ciblé sur les réseaux sociaux, le **nombre élevé de participants** aux événements de la ligue a pu être maintenu de 2024 à 2025, des sélections ont même parfois été nécessaires.

D'excellentes conditions météo ont permis à plus de 100 participants de disputer treize manches de **Swiss Cup 2025** sans incident notable. Les Championnats suisses à **Disentis** comptaient cinq épreuves dans des conditions d'abord stables, puis meilleures.

Sarah Zimmermann (7^e au classement féminin), Roger Aeschbacher (16^e), Stephan Morgenthaler (38^e) et Tim Rochas (58^e) ont participé aux **Championnats du monde** à Castelo. Des CM marqués par des conditions de vent difficiles et dont les enseignements seront intégrés dans les futurs programmes d'entraînement. Lors de la **Coupe du monde** en Italie, Sarah Zimmermann a pris la **première place** du classement féminin et Dominik Breitingen a fini neuvième; lors de la Superfinale en Colombie, Tim Rochas a obtenu une excellente **5^e place**.

Le **programme Booster** destiné à promouvoir les jeunes talents s'est poursuivi pour la 4^e année consécutive. Un groupe de **14 pilotes romands** et **16 pilotes alémaniques** ont bénéficié d'un encadrement intensif et d'une formation ciblée. Le **Newcomer Challenge** s'est déroulé à Grindelwald en collaboration avec la ligue de Hike & Fly et la XC-League sous la direction de **Chrigel Maurer** et **Martin Scheel**. Les stages SIV obligatoires ont été encadrés par Gabor Kezi et Air Turquoise. Dans le domaine des **relations avec les médias** sous la direction de Renato Barnetta, les vidéos ont remporté un franc succès. En outre, la Swiss League continue d'être activement représentée dans les groupes de travail de la CIVL et de la PWC.

XC-League de parapente

Il y a quelques années encore, les distances de plus de 300 km étaient une sensation – depuis, plusieurs pilotes du cadre ont couvert de telles distances dans les Alpes. Les échanges entre pilotes permettent d'optimiser les trajectoires de vol, mais aussi de contourner efficacement les espaces aériens. Les pilotes de la ligue ont établi divers records: records personnels de distance, records de décos et records de points à la CrossCountryCup. Roger Aeschbacher est le premier à atteindre 1600 points avec ses quatre meilleurs vols au classement suisse. Serena Ronchi remporte le classement féminin du World Contest pour la 3^e fois consécutive, avec le meilleur score jamais obtenu par une femme.

Lors de la journée Élite, nous avons analysé la voie à suivre pour établir un record FAI officiel. Nous avons planifié des vols possibles, que certains ont tenté de réaliser. Les dossiers de demande de record sont en attente d'une décision officielle de la FAI, notamment celui du vol de Sebastian Benz sur 592 km au Brésil. Ce record national est aussi le deuxième plus long vol jamais réalisé en parapente.

La ligue XC compte 80 pilotes et 200 invités qui participent à des ateliers ou à des événements de vol tout au long de l'année.

Flug über 592 km in Brasilien. Dieser Landesrekord ist zudem der zweitlängste je mit einem Gleitschirm gemachten Flug.

Die XC-Liga umfasst 80 Kaderpilotinnen und -piloten und 200 Gäste, welche zu jeder Jahreszeit entweder an Workshops oder an Flug-Events teilnehmen.

Gleitschirm Hike & Fly-League

Die vierte Saison der Hike&Fly League ist Geschichte – und die Leistungsdichte an der Spitze hat erneut zugenommen. Zahlreiche Athletinnen und Athleten kämpfen nun realistisch um Podestplätze und den Gesamtsieg, was den Sport spannender macht.

Die Schweizer Meisterschaften waren sehr erfolgreich und top organisiert und zeigen, dass Hike & Fly in der Schweiz etabliert und respektiert ist.

International gewann die Weltrangliste mit jedem FAI-registrierten Wettkampf an Objektivität, was die Ergebnisse der Schweizer Athletinnen und Athleten international vergleichbar macht. Das ist ein grosser Schritt in der Entwicklung der jungen Sportart Hike & Fly.

Highlight 2025 waren die Red Bull X-Alps: Serien-Sieger Chrigel Maurer musste sich zwar mit Rang 4 zufriedengeben, während die Rookies Lars Meerstetter (2.) und Nicola Heiniger (10.) für eine kleine Sensation sorgten.

Der Swiss Cup Hike&Fly etablierte sich weiter und fast alle der 13 Veranstaltungen erfreuten sich stabiler bis steigender Teilnehmerzahlen.

Delta Swiss League

Die 20 Mitglieder der Delta Swiss League nahmen 2025 an 14 internationalen Wettkämpfen teil. Die Teilnahmequote blieb stabil, doch erstmals waren Schweizer Piloten an drei Weltmeisterschaften vertreten: Klasse 1 und 5 in Åger (ES) sowie Klasse 1 Sport in Laveno (IT). Das Deltafliegen hat national wie international an Popularität gewonnen. Die Schweiz erreichte im Nationenranking wieder Platz 5. Der Ligacup verlief erfolgreich mit neun gewerteten Läufen. Das neue Ranking-System mit WPRS- und Ligapunkten wird für 2026 weiterentwickelt. Ein besonderer Höhepunkt war die WM der Klasse 1, bei der Peter «Petsch» Neuenschwander die Bronzemedaille gewann. Das gesamte Team erzielte das beste Schweizer WM-Resultat der Geschichte. Dieses Momentum soll genutzt werden, um auch an künftigen Grossanlässen starke Akzente zu setzen. Herzliche Gratulation an das gesamte «Team Deltaliga»!

Acro League

Die Swiss Acro League schaut auf ein spannendes Jahr 2025 zurück. Die Konkurrenz und das Niveau steigen stetig. Nachdem der Worldcup in Brienz leider wegen dem schlechten Wetter abgesagt werden musste, war die Soncheaux Acro Show mit der Schweizermeisterschaft ein Erfolg. Vincent Tornare konnte den Titel das dritte Mal in Folge holen. Gefolgt von Lucas Ruffieux und Pablo Eberhardt. Vincent und Pablo haben sich auch dieses Jahr in der Acro World Tour mit einem 5. und 7. Overall Platz bewiesen. Auch im Nachwuchs hat sich einiges getan und so können wir stolz mitteilen, dass auch

Ligue de parapente Hike & Fly

La 4^e saison de la ligue de Hike & Fly a pris fin, et le niveau de performance en tête du classement s'est encore amélioré. De nombreux athlètes luttent désormais pour décrocher une place sur le podium et remporter la victoire finale, ce qui rend la discipline encore plus passionnante.

Les Championnats suisses, très réussis et parfaitement organisés, démontrent que le hike & fly est désormais bien établi et respecté en Suisse.

Sur le plan international, le classement mondial a gagné en objectivité avec chaque compétition enregistrée à la FAI, ce qui permet de comparer les résultats des athlètes suisses à l'échelle internationale: une avancée majeure dans le développement du hike & fly, une discipline encore jeune.

La Red Bull X-Alps fut le temps fort de l'année 2025: vainqueur en série, Chrigel Maurer a dû se contenter de la 4^e place, tandis que les rookies Lars Meerstetter (2^e) et Nicola Heiniger (10^e) ont créé une petite sensation.

La Swiss Cup de hike & fly continue de s'imposer, avec un nombre de participants stable, voire en hausse pour presque toutes les 13 épreuves.

Swiss League de delta

En 2025, les 20 membres de la Delta Swiss League ont participé à 14 compétitions internationales. Le taux de participation est resté stable, mais pour la première fois, des pilotes suisses étaient représentés lors de trois Championnats du monde: en classes 1 et 5 à Åger (ES) et en classe 1 Sport à Laveno (IT). La popularité du delta a augmenté tant au niveau national qu'international. La Suisse a de nouveau atteint la 5^e place au classement des nations. La Coupe de la ligue s'est déroulée sur neuf manches. Le nouveau système de classement (points WPRS et points de la ligue) sera perfectionné pour 2026. Les Championnats du monde en classe 1 furent un événement majeur, avec la médaille de bronze de Peter «Petsch» Neuenschwander. L'équipe a obtenu le meilleur résultat suisse de l'histoire des Championnats du monde. Un élan dont il faut profiter pour aussi marquer de notre empreinte les futurs grands événements. Félicitations à toute l'équipe de la ligue de delta!

Acro League

La Swiss Acro League a vécu une année 2025 passionnante. La concurrence et le niveau ne cessent d'augmenter. Après l'annulation de la Coupe du monde de Brienz à cause de la météo, le Sonchaux Acro Show et les Championnats suisses ont remporté un véritable succès. Vincent Tornare l'a emporté pour la 3^e fois consécutive, devant Lucas Ruffieux et Pablo Eberhardt. Vincent et Pablo ont aussi fait leurs preuves sur l'Acro World Tour, finissant respectivement 5^e et 7^e au classement général. Belle évolution aussi chez les jeunes talents: nous sommes fiers d'annoncer que Lucas Ruffieux s'est qualifié pour l'Acro World Tour 2026. La relève et le projet Talent se préparent pour une saison fascinante. Nous sommes impatients de voir qui s'imposera lors des qualifications l'an prochain. Tristan Capron ou Elin Geiger, peut-être?

Lucas Ruffieux sich für die Acro World Tour 2026 qualifizieren konnte. Der Nachwuchs und das Projekt Talent bereitet sich auf eine spannende Saison vor und wir sind gespannt, wer sich nächstes Jahr bei den Qualifyern behaupten kann. Vielleicht Tristan Capron oder Elin Geiger?

Interessenwahrung

Der SHV pflegt stetig die Wahrung unserer Interessen auf diversen Plattformen und Sitzungen, beispielsweise mit den anderen Aviatikverbänden, im Vorstand unseres Dachverbandes Aerosuisse, mit dem BAZL, mit Skyguide, mit anderen Sportverbänden etc. Zudem hat der SHV diverse Stellungnahmen eingereicht.

Der SHV hat mit dem BAZL Gespräche zur Abschaffung der Flugplatzpflicht für Hängegleiter mit Elektroantrieb und Aufhebung des Kennzeichens geführt. Die generelle Abschaffung der Flugplatzpflicht ist aus politischen Gründen schwierig umzusetzen. Es wird ein Weg gesucht, um situativ und individuell Erleichterungen zu erreichen. Das Kennzeichen soll durch die kommende elektronische Erkennbarkeit ersetzt werden. Der ambitionierte Zeitplan des BAZL verspricht die Abschaffung des Kennzeichens im 2029.

Am jährlichen Meeting der Vereinigung europäischer Hängegleiterverbände, der European Hang Gliding and Paragliding Union (EHPU) in Brüssel nahmen 20 Nationen teil. Die EHPU dient dem Informationsaustausch und der Koordination in den wichtigsten internationalen Themen. Sehr wichtig ist eine Koordination der Themen, die auf europäischer Ebene diskutiert und entschieden werden. Dies sind insbesondere U-Space, die elektronische Erkennbarkeit und die EN-Standardisierung. Zudem ist es ein wichtiger Netzwerkanlass, u.a. mit der European Air Sports (EAS), unserer Luftsport-Lobby-Organisation in Brüssel und Köln. Neues EHPU-Mitglied ist Finnland.

Aus- und Weiterbildung

Fluglehrerausbildung: Alle für das Jahr 2025 geplanten Ausbildungen für Fluglehrerinnen und Fluglehrer konnten durchgeführt werden. Es waren dies 3 Aspirantenkurse mit insgesamt 27 Teilnehmenden, 2 Theoriekurse mit insgesamt 22 Teilnehmenden, sowie die Pädagogikkurse 1 und 2 mit insgesamt 31 Teilnehmenden.

Fluglehrerweiterbildung: Es fanden dieses Jahr 5 obligatorische Fluglehrerweiterbildungen und 2 freiwillige Fluglehrerweiterbildungen statt, die alle durchgeführt werden konnten. Im Gegensatz zu den Vorjahren war das Angebot 2025 breiter gefächert und beinhaltete theoretische, praktische und pädagogische Inhalte.

Flugschulinspektionen: Da aktuell die Weisungen für Flugschulen SHV überarbeitet werden, fanden nur wenige Flugschulbesuche statt, die jeweils einen spezifischen Hintergrund hatten. Unter anderem fanden unangemeldete Inspektionen bei einer Flugschule statt, welcher im vergangenen Jahr das Label Flugschule SHV entzogen wurde und es in Zukunft wieder erlangen möchte.

Défense de nos intérêts

La FSVL défend inlassablement nos intérêts sur diverses plateformes et lors de nombreuses réunions, notamment en coopération avec d'autres fédérations aéronautiques, au sein du comité de l'association faîtière AéroSuisse, avec l'OFAC et Skyguide, aux côtés d'autres fédérations sportives, etc. La FSVL a aussi déposé plusieurs prises de position.

La FSVL a discuté avec l'OFAC de la suppression d'obligation d'aérodrome pour les planeurs de pente électriques et de l'abandon des numéros d'immatriculation. Pour des raisons politiques, l'obligation d'aérodrome sera difficile à révoquer. Des voies sont explorées pour atteindre un allègement individuel et selon les situations. Le numéro d'immatriculation devrait être remplacé par la perceptibilité électronique. Le calendrier ambitieux de l'OFAC promet la suppression de l'immatriculation pour 2029.

20 nations ont participé à la réunion annuelle de l'association européenne des fédérations de vol libre, la European Hang Gliding and Paragliding Association (EHPU), à Bruxelles. L'EHPU permet d'échanger des informations et de se coordonner sur les sujets les plus importants au niveau international, notamment des sujets discutés et décidés au niveau européen comme U-Space, la perceptibilité électronique et le standard EN. Il s'agit aussi d'un événement important pour entretenir les réseaux, notamment avec l'European Air Sports (EAS), notre organisation de lobbying des sports aériens à Bruxelles et Cologne. La Finlande est désormais membre de l'EHPU.

Formation et formation continue

Formation des instructeurs de vol: toutes les formations d'instructeur de vol prévues en 2025 ont eu lieu, à savoir trois cours pour aspirants avec 27 participants au total, deux cours théoriques avec 22 participants au total, et les cours pédagogiques 1 et 2 avec 31 participants au total.

Formation continue des instructeurs de vol: cinq CR obligatoires et deux formations continues volontaires pour instructeurs étaient prévus et ont eu lieu cette année. Contrairement aux années précédentes, l'offre 2025 était plus vaste et variée, avec des contenus théoriques, pratiques et pédagogiques.

Inspection des écoles de vol: parce que les directives pour les écoles de vol FSVL sont en cours de modification, très peu d'inspections ont eu lieu, avec à chaque fois une raison spécifique. Des inspections inopinées ont notamment eu lieu au sein d'une école de vol qui a perdu son label l'an passé et qui aimerait de nouveau l'obtenir.

Examens: 93 examens théoriques Pilotes et Biplace 3 ont eu lieu entre octobre 2024 et septembre 2025. 100 examens pratiques Pilote et Biplace 1 ont été organisés au cours de la même période. Côté biplace, douze examens Solo et huit examens Biplace 3 ont eu lieu. Douze cours d'encadrement du passager ont été organisés. Enfin, deux examens théoriques et six examens pédagogiques pour instructeurs de vol ont eu lieu.

Prüfungen: Von Oktober 2024 bis September 2025 fanden 93 Theorieprüfungen für Pilotinnen und Piloten- und Biplace 3-Anwärterinnen und -Anwärter statt. Praxisprüfungen für das Brevet Pilot und Biplace 1 fanden im gleichen Zeitraum 100 Mal statt. Zudem fanden 12 Biplace-1 Soloprüfungen und 8 Biplace-3 Doppelsitzerprüfungen statt. Passagierbetreuungskurse konnten 12 durchgeführt werden. Es fanden zudem 2 Theorieprüfungen und 6 Pädagogikprüfungen für Fluglehrerinnen und Fluglehrer statt.

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Swiss Glider

Der Swiss Glider erschien 6-mal jährlich im Umfang von 64 Seiten. Die Zahl der WEMF-beglaubigten Leserinnen und Leser liegt bei über 19'000 Personen. Damit ist das Mitglieder-magazin ganz klar der stärkste Kanal zwischen Verband und seinen Mitgliedern. Erneut haben unzählige Autorinnen und Autoren, sowie Fotografinnen und Fotografen zu einem abwechslungsreichen Produkt beigetragen.

Kommunikation

Verschiedene Nutzergruppen wurden regelmässig mit Mailings über die wichtigsten Neuerungen informiert. Die Mailings gingen an Fluglehrerinnen und -lehrer, Biplacepilotinnen und -piloten, sowie Clubs. Für interessierte Mitglieder gibt es neu den SHV-Newsletter. Zudem werden die wichtigsten Informationen laufend auf der Homepage veröffentlicht und durch Postings auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram verteilt. Neu erhalten Frischbrevetier-te rund ein halbes Jahr nach erfolgreich absolvierter Prüfung ein Willkommensmail. Sie werden darin motiviert, sich einem Club anzuschliessen und darüber informiert, was es für Weiterbildungsmöglichkeiten gibt.

Communication et relations publiques

Swiss Glider

Le Swiss Glider a été publié six fois au cours de l'année, avec 64 pages pour chaque numéro. Le nombre de lectrices et lecteurs certifiés par la REMP s'élève à plus de 19'000 personnes: le magazine destiné aux membres est donc sans conteste le canal le plus important entre la fédération et ses membres. Encore une fois, d'innombrables autrices, auteurs et photographes ont contribué à un produit très varié.

Communication

Divers groupes d'utilisateurs ont été régulièrement informés des nouvelles les plus importantes par email. Les mailings ont été envoyés aux instructeurs de vol, aux pilotes de biplace et aux clubs. Les membres intéressés ont désormais accès à la newsletter FSVL. De plus, les informations les plus importantes destinées aux membres sont publiées régulièrement sur le site Web de la FSVL et distribuées via des publications sur les réseaux sociaux (Facebook et Instagram). Environ six mois après avoir réussi leur examen, les nouveaux brevetés reçoivent désormais un email de bienvenue qui les incite à devenir membre d'un club et les informe des formations continues qui existent.

L'entretien annuel avec le président et le directeur a une nouvelle fois été enregistré sous forme de vidéo, disponible en deux variantes: l'une en suisse alémanique, l'autre synchronisée en français.

Relations publiques

À cause du nombre important d'accidents, les médias nous ont souvent contactés pour obtenir des déclarations. La FSVL a livré des informations sur différents sujets dans les jour-

Anzahl Neubrevetier-te in den vergangenen zehn Jahren | Nombre de nouveaux brevetés au cours des dix dernières années

Delta				
Jahr Année	Pilot Pilotes	Biplace 1	Biplace 3	Fluglehrer Instructeurs
2016	12	6	4	2
2017	18	4	4	0
2018	18	1	3	0
2019	18	7	3	0
2020	12	1	2	0
2021	18	3	0	0
2022*	10	1	1	0
2023	15	4	2	0
2024	5	1	2	0
2025	14	1	2	0

*Verkürztes Geschäftsjahr von Januar-September
*Exercice raccourci de janvier à septembre

Gleitschirm Parapente				
Jahr Année	Pilot Pilotes	Biplace 1	Biplace 3	Fluglehrer Instructeurs
2014	894	87	129	15
2015	961	113	65	10
2016	1'167	118	83	7
2017	767	70	73	16
2018	1'052	19	52	26
2019	1'640	56	62	22
2020	941	50	51	11
2021	1'403	101	111	26
2022*	1'123	94	97	28
2023	1'239	88	92	15

*Verkürztes Geschäftsjahr von Januar-September
*Exercice raccourci de janvier à septembre

Das Jahresgespräch mit dem Präsidenten und dem Geschäftsführer fand erneut in Form eines Videos statt. Das Video lag in zwei Varianten vor: einmal in schweizerdeutscher Sprache und einmal synchronisiert in Französisch.

Öffentlichkeitsarbeit

Die erhöhte Zahl der Flugunfälle führte dazu, dass sich die Medien verstärkt für Statements meldeten. In Zeitung, sowie bei Radio- und Fernsehstationen gab der SHV zu verschiedenen Aspekten Auskunft. Der Fokus lag dabei darauf, aufzuzeigen, wie der Verband unter anderem im Bereich Sicherheit die Ist-Situation laufend beurteilt und daraus Massnahmen ableitet. Ziel ist es, dem Publikum ein realistisches, faktenbasiertes Bild unseres tollen Sports zu übermitteln.

Zum ersten Mal war der SHV in Vercorin am Plouf-Festival präsent. Aufgrund der schlechten Witterung war der Publikumsaufmarsch etwas bescheidener als in den Vorjahren. Dies tat der Stimmung der Anwesenden aber keinen Abbruch.

Vorstand

Vorstand und Generalversammlung

Der Vorstand traf sich zu 10 Sitzungen. Die Vorstandsmitglieder haben sich in diversen Arbeitsgruppen engagiert und besuchten die Schweizer Meisterschaften. Seine zahlreichen Beschlüsse in allen Fachbereichen sind im gesamten Geschäftsbericht aufgeführt.

An der **GV 2025** in Chur wurden Alexandre Paux, Olivier Dunant und Daniel Gross in den Vorstand gewählt. Herzlich willkommen! Die vorgeschlagenen Statutenänderungen wurden beschlossen: 2-jährige Amtszeit im Vorstand (bisher 1 Jahr), maximale Amtsdauer von 16 Jahren (bisher unbeschränkt), 40% Geschlechterquote (bisher keine Quote). Neu für Ferdi Liepert in der Rekurskommission gewählt wurde Etienne Bischoff. Mit grossem Applaus und Dank verabschiedet wurde nach 20 Jahren Vorstandstätigkeit Bernard Jordan (SHV 863).

Aufgrund der GV-Beschlüsse sucht der Vorstand zusätzliche weibliche Mitglieder. Sie werden der GV 2026 zur Wahl vorgeschlagen.

Betrieb und Dienstleistungen

An der **Clubkonferenz 2024** wurde intensiv darüber diskutiert, wie der SHV seine Leistungen für die Clubs verbessern kann. Aus den Workshops ergaben sich drei Hauptbedürfnisse der Clubs: Intensivere Unterstützung für Meteo-Stationen und Webcams, digitale Aufbereitung der Informationen über die Fluggebiete und finanzielle Beiträge für Kurse. Teils gewünscht wurde auch zusätzliche Unterstützung für Clubevents. Eine detaillierte Auswertung ist im Login-Bereich für Clubs angeschaltet. Im September 2025 hat der Vorstand die Förderungen neu geregelt. Neu kann die Geschäftsstelle rasch und unkompliziert Förderungen bis 1000 CHF sprechen. Höhere Förderungen müssen weiterhin über den Vorstand resp. den Clubfonds beantragt werden.

naux, à la radio et à la télévision, avec pour objectif central de souligner que notre fédération analyse sans cesse la situation actuelle, notamment dans le domaine de la sécurité, et en tire des mesures. Le but est de présenter au public une image réaliste sur la base de données factuelles.

La FSVL était présente pour la première fois au Plouf Festival à Vercorin. Compte tenu de la météo, le public était un peu moins nombreux que l'année précédente, ce qui n'a en rien entamé l'ambiance générale.

Comité directeur

Comité et assemblée générale

Le comité s'est réuni à dix reprises. Ses membres se sont engagés au sein de divers groupes de travail et ont assisté aux différents Championnats suisses. Ses nombreuses décisions dans tous les domaines sont présentées dans le rapport d'activité.

Lors de l't5 à Coire, Alexandre Paux, Olivier Dunant et Daniel Gross ont été élus au comité. Bienvenue à eux! Les modifications suivantes des statuts ont été approuvées: un mandat passe à 2 ans (1 an jusqu'à présent), la durée maximale d'un mandat est fixée à 16 ans (illimitée jusqu'à présent), le quota hommes-femmes doit atteindre 40% (pas de quota jusqu'à présent). Etienne Bischoff a été élu à la commission de recours en remplacement de Ferdi Liepert. Après 20 ans passés au sein du comité, Bernard Jordan (FSVL n° 863) a fait ses adieux sous des applaudissements nourris.

Sur la base des décisions prises lors de l'AG, le comité recherche plus de candidates. Des candidatures seront proposées lors de l'AG 2026.

Affaires courantes et prestations de service

Lors de la **Conférence des clubs 2024**, des discussions intensives ont eu lieu sur la manière dont la FSVL peut améliorer ses prestations pour les clubs. Les ateliers ont permis d'identifier trois besoins principaux: un meilleur soutien pour les stations météo et les webcams, la numérisation des informations relatives aux sites de vol et des contributions financières pour les cours. Un soutien supplémentaire a aussi été mentionné pour les événements organisés par les clubs. Une évaluation détaillée est disponible dans la zone réservée aux clubs du site Web. En septembre 2025, le comité a modifié les règles relatives au soutien du fonds des clubs: le secrétariat peut désormais accorder plus vite et facilement les subventions jusqu'à CHF 1000. Au-delà, une demande au comité/au fonds des clubs reste nécessaire.

La FSVL a résumé ses tâches et ses projets dans un **concept de sport de masse** sous l'impulsion de Swiss Olympic. Le concept est une condition préalable à l'obtention d'un soutien financier. Il a été publié sur le site Web, menu Fédération, La FSVL – ta fédération.

Der SHV hat seine Aufgaben und Projekte im **Breitensportkonzept** zusammengefasst. Anstoss dazu gab Swiss Olympic. Das Konzept ist eine Anforderung für den Erhalt finanzieller Unterstützung. Es wurde auf der Webseite im Menu Verband, SHV – dein Verband publiziert.

Leider sind im Frühling **zwei Mitarbeitende der Geschäftsstelle** aus unterschiedlichen Gründen plötzlich ausgefallen. Der Ausfall war eine Herausforderung für das kleine Team der Geschäftsstelle. Der Fokus musste auf das Allernotwendigste gelegt werden. Erfreulicherweise ist es den Mitarbeitenden laufend besser gegangen und rund ein halbes Jahr später war die Geschäftsstelle wieder voll besetzt.

IT & Digitalisierung

2025 hat der Vorstand zentrale Grundlagen für die digitale Weiterentwicklung gelegt. Ziel ist es, die Angebote für Mitglieder zu verbessern und bestehende Systeme zu modernisieren. Im Zentrum steht die Entwicklung einer Mobile App, die Metadaten und Informationen zu Fluggebieten zusammenführt. Damit sollen relevante Inhalte für die Flugvorbereitung gebündelt und einfacher zugänglich gemacht werden.

Mitgliederentwicklung

Im vergangenen Geschäftsjahr verzeichnet der SHV einen Zuwachs von 438 Mitgliedern (1950 Eintritte, 1512 Austritte/Ausschlüsse/Wechsel Mitgliedschaft). Ordentliche Austritte gab es 1184 und diese werden mit dem Verzicht aufs Fliegen wegen veränderten Umständen begründet. Ausstehende Mitgliederbeiträge wurden im vergangenen Geschäftsjahr aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen in der Administration weniger fleissig gemahnt, was zu weniger Ausschlüssen als im Vorjahr geführt hat.

Per Ende September 2025 hat der SHV 21'461 Aktiv- und 985 Passivmitglieder, insgesamt so viele wie nie zuvor.

Au cours du printemps, **deux employés du secrétariat** ont soudain été absents pour différentes raisons. Leur absence fut un défi pour la petite équipe du secrétariat et a nécessité de se concentrer sur l'essentiel. Les deux personnes en question se sont heureusement vite rétablies: environ six mois plus tard, le secrétariat était de nouveau au complet.

Informatique & numérisation

En 2025, le comité a posé les bases centrales du développement numérique. Objectif: améliorer les offres destinées aux membres et moderniser les systèmes existants. Le développement d'une application mobile regroupant les données météo et les informations sur les sites de vol est au cœur de cette démarche. Il s'agit de regrouper les contenus pertinents pour la préparation des vols et de rendre ces contenus plus accessibles.

Évolution du nombre de membres

Au cours du dernier exercice, la FSVL a compté 438 membres supplémentaires (1950 adhésions, 1512 résiliations/exclusions/changements de statut). Les résiliations ordinaires (1184) sont justifiées par l'arrêt du vol libre à cause de changements de circonstances. Au cours du dernier exercice, les rappels de paiements en retard ont été moins insistants à cause des absences au sein du secrétariat, ce qui a entraîné un nombre moins important d'exclusions par rapport à l'année précédente.

Fin septembre 2025, la FSVL comptait 21 461 membres actifs et 985 membres passifs, soit un total plus important que jamais auparavant.

Bericht 2025 der SHV Geschäftsprüfungscommission (GRPK)

In unserer Funktion als Mitglieder der Geschäftsprüfungscommission (GRPK) haben wir die Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsstelle überprüft. Anträge zuhanden der GRPK aus Kreisen der Mitglieder sind im Berichtsjahr 2025 keine eingegangen.

Die externe Revisionsgesellschaft Balmer Etienne hat festgestellt, dass die Buchhaltung korrekt geführt ist. Der Abschlussbericht wird im aktuellen Swiss Glider veröffentlicht. Auch im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2025 haben wir von der GRPK keine vertiefte Prüfung der Rechnung vorgenommen und lediglich das Abschlussgespräch am 26. November 2025 aktiv begleitet.

Wir haben am 26. November 2025 auf der Geschäftsstelle mit Christian Boppart (Direktor Geschäftsstelle), Eva Maranta (Vorstand) und Claud Bütler (Vorstand) das GRPK-Gespräch durchgeführt. Nach durch uns definierten Punkten wurden alle Inhalte besprochen und abgehandelt. Die Vorbereitung der Sitzung, die Unterlagen und die fachlichen Auskünfte waren klar und fachgerecht. An dieser Stelle besten Dank an Christian Boppart, Geschäftsführer SHV.

Im Gegensatz zum letzten Jahr, mit den Empfehlungen zu den Themen «Wettbewerbskategorie Comp League U26», «Breitensport-Förderkonzept» und «Heli Luftraumzonen» haben wir diesmal folgende Ergänzung (Thema «Digitalisierung» wird aufgrund der Relevanz noch einmal aufgenommen):

- **Unfallserie 2025 / Unfallprävention:** Einer erhöhten Zahl an Unfällen stehen 1,5 Mio. Flüge gegenüber. Unfälle sind keine Zufälle, sie geschehen nicht, sondern werden verursacht. Eine Häufung von Flugunfällen (Clustering) ohne erklärbaren Grund ist in der Aviatik nichts Aussergewöhnliches. Unfälle ernst nehmen und nach Ursachen suchen ist Pflicht. Eine erste Sichtung der schweren Unfälle zeigt ein heterogenes Bild: betroffen sind alte und junge Piloten, erfahrene und weniger erfahrene, mit anspruchsvolleren Schirmen (2-Liner) und weniger anspruchsvollen Schirmen (3-Liner). Auffällig ist, dass der Rettungsschirm – aus welchen Gründen auch immer – nur selten geworfen wurde. Eine Unfallhäufung mit noch mehr Vorschriften verhindern zu wollen, führt selten zum Ziel. Im Gegenteil: oft ist es ein Abschieben von Verantwortung. Eigenverantwortung eines jeden Piloten ist gefragt. Er oder sie allein hängt am Gleitschirm und fällt den Flugentscheid. Eigenverantwortung wahrnehmen beginnt in der Ausbildung und muss systematisch geschult und verlangt werden.

Rapport 2025 de la commission de contrôle de gestion de la FSVL

En notre qualité de membres de la commission de contrôle de la gestion (CCGC), nous avons examiné le travail du comité et du secrétariat. Aucune demande à l'attention de la CCGC n'a été reçue de la part des membres au cours de l'année sous revue 2025.

La société de révision externe Balmer Etienne constate que les comptes sont gérés en bonne et due forme. Le rapport final sera publié dans l'édition actuelle du Swiss Glider. Durant l'exercice 2025 écoulé, la CCGC n'a, cette année encore, pas effectué d'examen approfondi des comptes mais uniquement accompagné activement l'entretien relatif au bouclage de l'exercice, le 26 novembre 2025.

Nous avons mené ledit entretien de la CCGC le 26 novembre 2025 au secrétariat en présence de Christian Boppart (directeur du secrétariat), d'Eva Maranta (comité) et de Claud Bütler (comité). Tous les points que nous avons fixés à l'ordre du jour ont été discutés et traités. La préparation de la séance, les documents fournis et les renseignements techniques étaient clairs et professionnels. À ce titre, nous tenons à remercier Christian Boppart, directeur de la FSVL, pour la précieuse collaboration.

Contrairement à l'année précédente, concernant les recommandations sur les thèmes «Catégorie de compétition Comp League moins de 26 ans», «Concept de promotion du sport amateur» et «Zones d'espace aérien pour hélicoptères», nous ajoutons à présent les points suivants (le thème de la «Digitalisation» y figurant à nouveau en raison de sa pertinence):

- **Série d'accidents 2025 / prévention des accidents:** on relève un nombre accru d'accidents pour 1,5 million de vols. Loin d'être le fruit du hasard, les accidents sont causés par divers facteurs plus qu'ils ne «se produisent». Une accumulation d'accidents de vol (clustering) sans raison apparente n'a rien d'exceptionnel dans le domaine de l'aviation. Cependant, prendre les accidents au sérieux et en rechercher les causes reste une obligation. Après un premier examen des accidents graves, le tableau se présente de manière plutôt hétérogène: les pilotes concernés sont à la fois plus âgés et jeunes, expérimentés et moins expérimentés, équipés de voiles plus exigeantes (2 lignes) et moins exigeantes (3 lignes). Fait marquant, le parachute de secours n'a guère été utilisé, pour une raison ou une autre. Le fait de multiplier les règles pour empêcher une accumulation d'accidents est une approche rarement fructueuse. Au contraire, cette mesure ne fait généralement que transférer la responsabilité. Or, la responsabilité de chaque

Wir empfehlen dem SHV bezüglich der Unfallprävention, intensiv das Thema Eigenverantwortung mit den Fluglehrern/-schulen und den Clubs zu diskutieren und die Mitglieder über eigene Kanäle zu sensibilisieren. Denn: Verantwortung abschieben ist keine aviatische Tugend, Selbstverantwortung tragen hingegen schon.

- **Strategie Digitalisierung:** Erfreulich, der SHV macht sich digital fit für die Zukunft. Eine zentrale Plattform soll den Zugang zu den qualitativen Serviceleistungen des Verbands vereinfachen und den Austausch mit den Mitgliedern stärken. Uns erscheint es wichtig an dieser Stelle festzuhalten, dass, wie angedacht, im digitalen Ökosystem primär die Kernaufgaben des Verbands abgebildet werden, um nicht private Lösungen im erweiterten Themenbereich zu konkurrenzieren, beziehungsweise Kooperationsmodelle mit privaten Akteuren anzustreben, wo immer möglich und sinnvoll.

Wir empfehlen dem Vorstand und der Geschäftsstelle, das Projekt aufgrund der Investitionssumme, der Komplexität und der sich ständig ändernden Parametern eng zu begleiten.

Positiv zu vermerken sind:

- Generell gute Resultate im Leistungssport
- Engagierte und kompetente Chefs der Liga-Sparten
- Starkes Engagement des neuen Chefs Luftraum, Aaron Hügli
- Sehr gute und kompetente Meteo-Informationen der Chefin XC-Liga, Stephanie Westerhuis
- Vereinfachung Abwicklung Anträge Clubfonds

Wir stellen der Generalversammlung SHV vom 17. Januar 2026 den Antrag, dem Vorstand und der Geschäftsstelle für das Verbandsjahr 2025 Décharge zu erteilen und danken den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, dem Vorstand und den vielen wichtigen Helfern im Hintergrund für die wertvolle und engagierte SHV-Arbeit.

Weisslingen und Burgdorf,
1. Dezember 2025



Markus Gyga, SHV Nr 47585

pilote est requise. En effet, lui ou elle seul(e), suspendu(e) au parapente, prend la décision de se lancer. Le sens de la responsabilité de chacun et de chacune, qui s'acquière dès la formation, doit faire l'objet d'une instruction et d'une exigence systématique.

Concernant la prévention des accidents, nous recommandons à la FSVL d'aborder la responsabilité individuelle de près avec les instructeurs/écoles de vol et les clubs ainsi que de sensibiliser les membres via ses canaux. Rappelons que remettre sa responsabilité à d'autres n'est pas une valeur digne du monde de l'aviation, contrairement à celle d'assumer ses responsabilités.

- **Stratégie de digitalisation:** fait réjouissant, la FSVL se pare pour l'avenir sur le plan numérique. Une plateforme centralisée doit simplifier l'accès aux services qualitatifs de la fédération et renforcer les échanges avec les membres. A ce titre, soulignons que, comme envisagé, l'écosystème numérique s'étend en premier lieu sur les tâches principales de la fédération. En effet, il s'agit de ne pas concurrencer les solutions privées dans le domaine thématique élargi, ou de viser des modèles de collaboration avec des acteurs privés, dès que cela est possible et judicieux.

Nous recommandons au conseil d'administration et au secrétariat de suivre le projet de près en raison du montant de l'investissement, de la complexité et de l'évolution constante des paramètres.

Points positifs relevés:

- Bons résultats en général dans le sport d'élite
- Responsables de division de ligue engagés et compétents
- Engagement marqué du nouveau responsable de l'espace aérien, Aaron Hügli
- Excellentes informations météo données de manière compétente de la responsable de ligue XC, Stephanie Westerhuis
- Démarches simplifiées pour les demandes concernant le fonds des clubs

Nous demandons à l'assemblée générale de la FSVL du 17 janvier 2026 de donner décharge au comité et au secrétariat pour l'année 2025 de la fédération. Enfin, nous remercions les collaboratrices et collaborateurs du secrétariat, du comité et des nombreux volontaires œuvrant dans les coulisses pour leur précieux travail et leur engagement au sein de la FSVL.

Weisslingen et Burgdorf,
le 1^{er} décembre 2025



Simon Brülisauer, n° FSVL 32491



Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des

Schweizerischen Hänggleiter-Verband (SHV), Zürich

Balmer-Etienne AG
Bederstrasse 66
Postfach
8027 Zürich
Telefon +41 44 283 80 80

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) Ihrer Gesellschaft für das am 30. September 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zürich, 5. Dezember 2025
WPF/MKA

Balmer-Etienne AG

Werner Pfäffli
Zugelassener Revisionsexperte

Marian Kälin
Zugelassene Revisionsexpertin
(leitende Revisorin)

Jahresrechnung 2025



TREUHAND · PRÜFUNG · BERATUNG

Rapport de l'organe de révision

sur le contrôle restreint
à l'assemblée générale des membres de la

Balmer-Etienne AG
Bederstrasse 66
Case postale
8027 Zurich
Téléphone +41 44 283 80 80

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Fédération Suisse de Vol Libre (FSVL), Zurich

En notre qualité d'organe de révision, nous avons contrôlé les comptes annuels (bilan, compte de résultat et annexe) de la Fédération Suisse de Vol Libre (FSVL) pour l'exercice arrêté au 30 septembre 2025.

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels incombe au conseil d'administration alors que notre mission consiste à contrôler ces comptes. Nous attestons que nous remplissons les exigences légales de qualification et d'indépendance.

Notre contrôle a été effectué selon la Norme suisse relative au contrôle restreint. Cette norme requiert de planifier et de réaliser le contrôle de manière telle que des anomalies significatives dans les comptes annuels puissent être constatées. Un contrôle restreint englobe principalement des auditions, des opérations de contrôle analytiques ainsi que des vérifications détaillées appropriées des documents disponibles dans l'entreprise contrôlée. En revanche, des vérifications des flux d'exploitation et du système de contrôle interne ainsi que des auditions et d'autres opérations de contrôle destinées à détecter des fraudes ne font pas partie de ce contrôle.

Lors de notre contrôle, nous n'avons pas rencontré d'élément nous permettant de conclure que les comptes annuels ne sont pas conformes à la loi suisse et aux statuts.

Zurich, 5 décembre 2025

WPF/MKA

Balmer-Etienne AG



Werner Pfäffli
Expert-réviseur agréé



Marian Kälin
Expert-réviseur agréée
(Réviseur responsable)

Comptes annuels (bilan, compte de résultat et annexe)



Entreprise de révision soumise
à la surveillance de l'Etat



Entreprise certifiée
EXPERTSuisse



Business Associé
de Crowe Global

COMPTABILITÉ · AUDIT · CONSEIL

Bilanz per 30. September 2025 und Vorjahr Bilan 30 Septembre 2025 et année précédente

AKTIVEN ACTIFS	30.09.2025 CH	30.09.2024 CH
Flüssige Mittel Liquidités	3'243'401	2'344'225
Forderungen aus Lieferung und Leistung Créances résultant de la vente de biens et de prestations de services	37'530	46'334
Übrige kurzfristige Forderungen Autres créances à court terme	1'079 181	1'099 570
Warenlager Dépôt	70'000	88'000
Aktive Rechnungsabgrenzung Actifs de régularisation	304'555	255'432
Total Umlaufvermögen Total de l'actif circulant	4'734'668	3'833'562

Finanzanlagen Immobilisations financières	4'246'889	3'773'969
Mobilien Mobilier	1	1
Maschinen Machines	1	1
EDV Informatique	3'333	5'000
Fahrzeug Voiture	1	1
Total Anlagevermögen Total de l'actif immobilisé	4'250'225	3'778'972

Total Aktiven Actifs	8'984'893	7'612'534
-------------------------------	------------------	------------------

PASSIVEN PASSIFS	30.09.2025 CH	30.09.2024 CH
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung Dettes résultant de l'achat de biens et de prestations de services	36'986	85'199
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Autres dettes à court terme	130'151	159'698
Vorauszahlung Versicherungsbeiträge Païement d'avance des primes d'assurance	1'418'705	913'374
Vorauszahlung Mitgliederbeiträge Païement d'avance des cotisations des adhérents	650'000	625'000
Passive Rechnungsabgrenzung Passifs de régularisation	623'251	503'991
Total Fremdkapital Total des capitaux étrangers	2'859'093	2'287'262

Erarbeitetes gebundenes Kapital Capital lié acquis	303'344	295'810
Erarbeitetes freies Kapital Capital libre acquis	5'029'461	4'999'810
Jahresergebnis Résultat annuel	792'994	29'651
Total Eigenkapital 30. September Total des capitaux propres 30 septembre	6'125'800	5'325'272

Total Passiven Passifs	8'984'893	7'612'534
---------------------------------	------------------	------------------

Erfolgsrechnung 2025 und Budget 2026 Compte des résultats 2025 et Budget 2026

	2024 Rechnung Résultats	2025 Budget Budget	2025 Rechnung Résultats	2026 Budget Budget
ERTRAG PRODUITS	CHF	CHF	CHF	CHF
Mitgliederbeiträge Cotisations des adhérents	2'531'165	2'580'000	2'616'984	2'630'000
Versicherungsprämien Primes d'assurance	267'604	310'000	327'080	320'000
Mitgliederadministration Administration des adhérents	21'060	20'000	21'880	20'000
Swiss-Glider	51'863	50'000	40'145	50'000
Kurse und Prüfungen Cours et examens	654'765	660'000	652'167	665'000
Ausbildungsmaterial, Boutique Formation, boutique	45'125	40'000	38'600	35'000
Ligabeiträge Cotisations ligues	79'229	95'000	78'717	95'000
Sport, Lizenzen Sport, Licenses	15'041	20'000	21'547	15'000
Beiträge der öffentlichen Hand Contributions du pouvoir public	76'044	80'000	66'393	80'000
- davon Beiträge Swiss Olympic contributions de Swiss Olympic	288'250	300'000	297'826	240'000
Diverser Ertrag produits divers	288'250	300'000	297'826	240'000
Erlösminderungen Diminution des produits	6'636	5'000	3'241	5'000
	11'750	-20'000	-8'536	-20'000
Total Ertrag Total Produits	4'048'531	4'140'000	4'156'044	4'135'000
AUFWAND CHARGES	CHF	CHF	CHF	CHF
Swiss-Glider	-314'658	-340'000	-323'993	-330'000
Prüfungen Examens	-594'467	-640'000	-586'019	-695'000
Kurse Cours	-118'182	-90'000	-130'745	-130'000
Ausbildungsmaterial, Boutique Formation, boutique	-59'923	-70'000	-68'416	-70'000
Nationalmannschaften Equipes nationales	-524'703	-530'000	-524'577	-530'000
Sport Sport	-164'003	-100'000	-105'395	-160'000
Versicherung Flugschulen SHV Assurances écoles de vol libre FSVL	-27'690	-30'000	-52'690	-30'000
Clubs DL Mitglieder Clubs, Services aux Membres	-190'724	-410'000	-155'120	-460'000
Jubiläum Jubilé	-458'911		18'574	
SHV-Museum Musée FSVL	-4'920	-5'000	-5'895	-5'000
Personalaufwand Charges du personnel	-1'435'596	-1'550'000	-1'421'437	-1'580'000
Mietzinsaufwand, Raumkosten Loyer, frais des locaux	-47'036	-45'000	-48'165	-45'000
Unterhalt/Reparaturen/Ersatz Entretien/Réparations/Remplacement	-110'393	-160'000	-90'972	-70'000
Abschreibung EDV Amortissement informatique	-5'000	-10'000	-1'667	-100'000
Versicherungen, Gebühren, Abgaben Assurances, frais, taxes	-32'015	-30'000	-32'088	-30'000
Büro- und Verwaltungsaufwand Charges bureaux et administration	-211'111	-215'000	-210'795	-220'000
Werbung und Akquisition Publicité et acquisition	-31'913	-40'000	-46'399	-110'000
Sonstiger Betriebsaufwand Autres charges d'entreprise	-2'955	-10'000	-384	-10'000
Total Betriebsaufwand Total Charges opérationnelles	-4'334'200	-4'275'000	-3'786'182	-4'575'000
Betriebsergebnis Opérationne	-285'669	-135'000	369'862	-440'000
Finanzergebnis Résultat financier	306'464	15'000	501'602	15'000
Ausserordentlicher Erfolg Produits extraordinaires	32'473	20'000	-50'960	20'000
Kapital- und Reinertragssteuern Impôt sur le capital et produit net	-8'474	-10'000	-6'323	-10'000
Jahresergebnis vor Fondszuweisungen Résultat annuel	44'794	-110'000	814'181	-415'000
Fondszuweisungen Contributions fonds	-15'143	-20'000	-21'187	-20'000
Jahresergebnis Résultat annuel	29'651	-130'000	792'994	-435'000

*01.01.2024-30.09.2025/SHV 08.12.2025

Anhang zur Jahresrechnung

Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung basiert auf den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrecht. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Verbandes die Möglichkeit für zusätzliche Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen wahrgenommen werden kann.

Bewertungsgrundsätze

Im Grundsatz wurden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Flüssige Mittel / Wertschriften

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder mit einer Laufzeit unter 90 Tagen bilanziert. Die Wertschriften werden zum aktuellen Marktwert per Bilanzstichtag erfasst. Die Marchzinsen werden nicht aktiviert.

Die Fremdwährungen wurden mit folgenden Kursen umgerechnet:

	30.09.2025	30.09.2024
1 EUR (Euro)	0.93485	0.93730

Forderungen, Verbindlichkeiten

Die Forderungen gegenüber Dritten werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die Ausfallrisiken werden durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zum Marktwert. Die Wertschwankungsreserve wurde im Berichtsjahr aufgelöst.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertminderungen. Die Abschreibungen erfolgen degressiv aufgrund des Restwertes.

Sämtliche Aktiven waren weder während dem Jahr noch per Bilanzstichtag verpfändet oder belehnt.

Annexe au bilan annuel

Principes comptables et d'évaluation

Principes comptables

Les présents comptes annuels reposent sur les prescriptions du droit comptable suisse. Les principes d'évaluation les plus significatifs sont décrits ci-dessous. Il convient de rappeler ici que le recours à des amortissements, des correctifs de valeur et des provisions supplémentaires peut s'avérer utile afin d'assurer la prospérité à long terme de la fédération.

Principes d'évaluation

D'une manière générale, les valeurs choisies sont des valeurs historiques. En l'occurrence, les actifs courants sont évalués à la valeur initiale ou à une valeur de marché inférieure. Les actifs immobilisés ont été inscrits à leur valeur initiale moins l'amortissement obligatoire.

Liquidités / Titres

Sont comptabilisés sous liquidités les avoirs en caisse et sur les comptes postal et bancaire, ainsi que les dépôts à termes d'une durée inférieure à 90 jours. Les titres sont saisis à la valeur actuelle du marché à la date de clôture. Les intérêts courus ne sont pas activés.

Les devises étrangères ont été converties aux cours suivantes:

	30.09.2025	30.09.2024
1 EUR (Euro)	0.93485	0.93730

Créances, obligations

Les créances envers des tiers sont indiquées à la valeur nominale. Les risques de défaut sont pris en compte par le biais de correctifs de valeurs individuels et forfaitaires.

Les obligations sont portées au bilan à la valeur nominale.

Placements financiers

Les placements financiers sont portés au bilan à la valeur du marché. La réserve de couverture a été dissoute au cours de l'exercice.

Actifs immobilisés

L'évaluation des actifs immobilisés est faite sur la base des coûts d'acquisition et de production moins l'amortissement obligatoire et la dépréciation durable. L'amortissement est dégressif sur la base de la valeur résiduelle.

Aucun des actifs n'était mis en gage, ni au cours de l'année ni à la date de clôture.

Auf dem Mietzinskautionskonto im Bestand von CHF 15'116.29 (Vorjahr CHF 15'041.37) besteht eine Verfügungsbeschränkung.

Gebundenes Kapital

Die zweckgebundenen Fonds basieren auf der expliziten Bestimmung des Zuwenders und/oder Fondsreglements.

Il y a une restriction sur le compte de dépôt de loyer CHF 15'116.29 (année précédente CHF 15'041.37).

Capital immobilisé

Les fonds affectés le sont sur la base explicite des dispositions de l'utilisateur et/ou du règlement du fonds.

Erläuterungen zur Bilanz
Explications relatives au bilan

	30.09.2025	30.09.2024		
1 FLÜSSIGE MITTEL LIQUIDITÉS	CHF	CHF		
Kasse Caisse	348.65	1'457.85		
Post- / Bankguthaben Avoirs postaux / bancaires	3'243'052.72	2'342'767.07		
	3'243'401.37	2'344'224.92		
2 FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN CRÉANCES RÉSULTANT DE LIVRAISONS ET PRESTATIONS				
Forderungen ggü. Dritten (brutto) Créances envers des tiers (brut)	104'630.90	108'534.38		
Delkredere Ducroire	-67'100.00	-62'200.00		
	37'530.90	46'334.38		
3 FINANZANLAGEN ACTIFS FINANCIERS				
Wertschriften Titres	4'198'773.00	4'144'928.00		
Übrige Finanzanlagen Autres actifs financiers	48'116.29	49'041.37		
Wertschwankungsreserve Réserves de fluctuation	0.00	-420'000.00		
	4'246'889.29	3'773'969.37		
4 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN ÉVOLUTION DES ACTIFS IMMOBILISÉS				
	Möbilien/Maschinen Mobiliers/Machines	Fahrzeuge Véhicules	EDV Informatique	Total
Stand Situation au 01.10.2023	2.00	1.00	10'000.00	10'003.00
Zugänge Entrées	0.00	0.00	0.00	w0.00
Abschreibungen Amortissements	0.00	0.00	-5'000.00	-5'000.00
Stand Situation au 30.09.2024	2.00	1.00	5'000.00	5'003.00
Stand Situation au 01.10.2024	2.00	1.00	5'000.00	5'003.00
Zugänge Entrées	0.00	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Amortissements	0.00	0.00	-1'167.00	-1'167.00
Stand Situation au 30.09.2025	2.00	1.00	3'333.00	3'336.00

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung
Explications relatives au compte de résultat

	30.09.2025	30.09.2024
5 BEITRÄGE DER ÖFFENTLICHEN HAND (SWISS OLYMPIC) CONTRIBUTIONS DU POUVOIR PUBLIC (SWISS OLYMPIC)	CHF	CHF
Beitrag Bundesamt für Sport laufendes Jahr Contribution Office fédéral du Sport année actuelle	165'000.00	170'000.00
Beitrag Stiftung Sportförderung Schweiz (SFS) laufendes Jahr Contribution Fondation suisse pour l'encouragement du Sport année actuelle	127'000.00	109'500.00
Veränderung Abgrenzung 4. Quartal Comptabilité d'exercice 4 ^e trimestre	-3'125.00	8'750.00
Zahlung Swiss Olympic Paiement Swiss Olympic	8'951.00	0.00
	297'826.00	288'250.00

6 PERSONALAUFWAND | FRAIS DE PERSONNEL

Die Anzahl Vollzeitstellen liegen im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr in der Kategorie 10 - 50 Mitarbeitende. Die Geschäftsführung bestand im Berichtsjahr und im Vorjahr aus einer Person. Aus diesem Grund wurde auf einen detaillierten Ausweis der Lohnkosten verzichtet.

Au cours de l'exercice, le nombre de temps complets comme l'année précédente et l'année précédente est dans la catégorie de 10 - 50 employés. La direction était posée d'une personne, au cours de l'exercice. C'est pourquoi nous avons renoncé à présenter les frais de personnel dans le détail.

7 FINANZERGEBNIS | RÉSULTAT FINANCIER

	CHF	CHF
Kursgewinne auf Wertschriften Bénéfices réalisés sur les titres	207'922.53	513'657.37
Buchmässige Kursverluste auf Wertschriften Pertes enregistrées sur les titres comptables	-172'291.46	-63'233.20
Realisierte Kursgewinn auf Wertschriften Bénéfices réalisés sur les titres réalisé	7'688.73	19'724.98
Realisierte Kursverluste auf Wertschriften Pertes réalisés sur les titres réalisé	-13'268.12	0.00
Zins- und Dividendenerträge Produits d'intérêts et de dividendes	71'737.75	75'211.15
Vermögensverwaltungsauflauf Frais de gestion des placements	-26'519.26	-24'681.80
Währungsdifferenz Différence de change	6'33.14	5'784.78
Veränderung Wertschwankungsreserve Wertschriften Changement de titres de réserve de fluctuation	420'000.00	-219'999.00
	501'602.31	306'464.28

8 AUSSERORDENTLICHER ERFOLG | RECETTES EXTRAORDINAIRES

	CHF	CHF
Diverser ao. Ertrag Produits extraordinaires divers	11'017.05	4'973.40
Abgrenzungskorrekturen aus den Vorjahren Corrections de délimitations de l'année précédente	-61'977.00	27'500.00
	-50'959.95	32'473.40

Ergänzende Erläuterungen und Angaben Explications et données complémentaires

9 VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER PK AUS BEITRÄGEN | OBLIGATIONS ISSUES DES COTISATIONS ENVERS LA CP

	0.00	0.00
--	------	------

10 AUFLÖSUNG STILLE RESERVEN (WERTSCHWANKUNGSRESERVEN) | DISSOLUTION DES RÉSERVES LATENTES (RÉSERVE DE COUVERTURE)

	420'000.00	0.00
--	------------	------

11 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG | ÉVÉNEMENTS POSTÉRIEURS À LA DATE DE CLÔTURE

Nach dem Bilanzstichtag bis zur Kenntnisnahme der Jahresrechnung durch die Generalversammlung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024/2025 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Après la date de clôture et jusqu'à la prise de connaissance du rapport annuel par l'assemblée générale, aucun événement majeur n'a eu lieu qui puisse altérer la pertinence du rapport annuel 2024/2025 ou qui nécessite d'être divulgué ici.

12 LEISTUNGSBERICHT | RAPPORT DE PERFORMANCES

Diesbezüglich wird auf den Jahresbericht verwiesen.

Nous renvoyons au rapport annuel, dans ce domaine.

13 VORSTANDSMITGLIEDER | MEMBRES DU COMITÉ

	Funktion Fonction	Mitglied seit Membre depuis	Austritt Départ
Urs Frei	Präsident (seit GV 2018) Président (depuis AG 2018)	2016	
Olivier Dunant	Vizepräsident	2025	
Daniel Gross	Mitglied Vorstand Membre du comité directeur	2025	
Kessel Franco	Mitglied Vorstand Membre du comité directeur	2011	
Eva Maranta	Mitglied Vorstand Membre du comité directeur	2014	
Claud Bütler	Mitglied Vorstand Membre du comité directeur	2014	
Alexandre Paux	Mitglied Vorstand Membre du comité directeur	2025	

13 GESCHÄFTSFÜHRUNG | DIRECTION

	Funktion Fonction	Mitglied seit Membre depuis	Austritt Départ
Boppart Christian	Direktor Directeur	2012	

14 REVISIONSSTELLE | ORGANE DE RÉVISION

Balmer-Etienne, Bederstrasse 66, 8027 Zürich

15 RECHTSGRUNDLAGEN | BASES LÉGALES

Name Nom	SHV Schweizerischer Hängegleiter-Verband Fédération Suisse de Vol Libre (FSVL)
Gründung Année de création	1974 1974
Rechtsform Forme juridique	Verein gemäss ZGB Art. 60 ff. Association conformément au CC art. 60 et suivants
Statuten Statuts	25. Januar 2025 25 janvier 2025
Handelsregister Registre du commerce	nicht eingetragen non enregistré

Rechnungsbericht zuhanden der Generalversammlung

Allgemein

Die Jahresrechnung basiert auf den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrecht.

Erfolgsrechnung 2025

Für das Geschäftsjahr 2025 wurde ein Verlust von CHF 130'000 budgetiert. Effektiv weisen wir nun einen Gewinn von CHF 792'994 aus.

Die Mitgliederbeträge liegen rund TCHF 37 über dem Budget und TCHF 86 über dem Vorjahr, was auf eine Zunahme der Mitglieder zurückzuführen ist. Die restlichen Posten sind im Rahmen des Vorjahres respektive mit nicht hohen Abweichungen gegenüber Budget. Der budgetierte Umsatz wurde um TCHF 16 übertroffen, der Vorjahresumsatz um TCHF 108.

Der Betriebsaufwand ist um TCHF 489 unter dem Budget und TCHF 548 unter dem Vorjahr. Die Abweichung zum Vorjahr lässt sich im Wesentlichen mit dem Jubiläumsfest erklären, welches im Vorjahr Kosten von TCHF 559 auswies. Im Vergleich zum Budget war der Aufwand insbesondere in den Positionen Clubs / DL-Mitglieder um TCHF 255, Personalaufwand um TCHF 129 und Unterhalt/Reparaturen/Ersatz um TCHF 69 tiefer. Dies ist v.a. auf später realisierte Projekte zurückzuführen.

Das Betriebsergebnis liegt aufgrund der tieferen Aufwendungen um TCHF 505 über dem Budget.

Der Finanzerfolg ist um TCHF 467 über dem Budget, was im Wesentlichen auf die Auflösung der Wertschwankungsreserve zurückzuführen ist. Die Position ausserordentlicher Erfolg beinhaltet Nachträge von Versicherungsprämien aus den Vorjahren. Dies führte gesamthaft zu einem Jahresergebnis von TCHF 793, was um TCHF 923 über dem Budget liegt.

Zur Bilanz und Vermögenslage

Die liquiden Mittel haben im Vergleich zum Vorjahr um TCHF 899 zugenommen, was auf das positive Jahresergebnis zurückzuführen ist. Die Finanzanlagen haben aufgrund der Auflösung der Wertschwankungsreserve um TCHF 473 zugenommen. Auf der Passivseite haben die Vorauszahlung Versicherungsbeiträge im Vergleich zum Vorjahr um TCHF 505 zugenommen, dies liegt an der höheren Mitgliederanzahl sowie den angestiegenen Prämien für die Versicherungen.

Rapport de gestion compatible à l'attention de l'assemblée générale

Généralités

Les comptes annuels se basent sur les dispositions du droit comptable suisse.

Compte de résultat 2025

Pour l'exercice 2025, des pertes de KCHF 130 000 étaient inscrites au bilan. Les chiffres effectifs présentent maintenant un bénéfice de CHF 792 994.

Par ailleurs, les cotisations des membres sont environ KCHF 37 supérieures au budget et KCHF 86 à l'année précédente, ce qui s'explique par une augmentation du nombre de membres. Les autres postes sont au niveau de l'année précédente ou ne présentent pas d'écarts importants par rapport au budget. Le chiffre d'affaires budgété est dépassé de KCHF 16 et le chiffre d'affaires de l'année précédente, de KCHF 108.

Les charges d'exploitation sont KCHF 489 inférieures au budget et KCHF 548 inférieures à l'année précédente. L'écart par rapport à l'année précédente s'explique essentiellement par la fête du jubilé, qui a représenté KCHF 559 de coûts l'année précédente. Par rapport au budget, les charges ont été inférieures, en particulier au niveau des clubs/prestations membres (KCHF -255), des charges de personnel (KCHF -129) et de l'entretien/réparations/remplacement (KCHF -69). Cela s'explique principalement par des projets réalisés à un moment ultérieur.

Le résultat d'exploitation est KCHF 505 supérieur au budget en raison de dépenses plus faibles.

Le résultat financier est KCHF 467 supérieur au budget, ce qui s'explique essentiellement par la dissolution de la réserve de fluctuation de valeurs. Le poste du résultat extraordinaire comprend des suppléments de primes d'assurance des années précédentes. Au total, le résultat annuel s'élève à KCHF 793, ce qui est KCHF 923 supérieur au budget.

Bilan et état de la fortune

Les liquidités ont augmenté de KCHF 899 par rapport à l'année précédente, ce qui s'explique par le résultat annuel positif. Les immobilisations financières ont augmenté de KCHF 473 en raison de la dissolution de la réserve de fluctuation de valeurs. Au passif, les versements anticipés de cotisations d'assurance ont augmenté de KCHF 505 par rapport à l'année précédente, ce qui est lié à l'augmentation du nombre de membres ainsi qu'à la hausse des primes d'assurance.

Das Eigenkapital hat um die Veränderung des gebundenen Kapitals sowie um den ausgewiesenen Gewinn zugenommen und weist aktuell einen Saldo von TCHF 6126 aus.

*Für den Vorstand,
Eva Maranta und Claud Bütler*

Les fonds propres, qui ont augmenté à hauteur de la variation du capital lié et du bénéfice déclaré, s'élèvent actuellement à KCHF 6126.

*Pour le comité directeur,
Eva Maranta et Claud Bütler*

Spartenrechnung 2025

In der Spartenrechnung wird der ganze Aufwand und Ertrag auf 6 Dienstleistungsbereiche übertragen (Vollkostenrechnung). Damit wird beispielsweise ersichtlich, in welchem Umfang die einzelnen Dienstleistungen durch die Mitgliederbeiträge finanziert werden.

Zu den einzelnen Bereichen:

- **Mitgliederservice:** Die Mitgliederbeiträge sind klar die wichtigste Einnahmenquelle des SHV. Rund die Hälfte davon wird für den Mitgliederservice verwendet, die andere Hälfte finanziert die anderen Dienstleistungen.
- **Versicherungen:** Der SHV erhält aus den Prämieinnahmen einen Anteil, mit dem die Beratung und Administration gedeckt wird.
- **Swiss Glider:** Ein einzelnes Heft kostet netto rund 3.80 CHF.
- **Prüfungen:** Die unverändert vielen Prüfungen führen zu einem Gewinn. Über eine längere Periode gemessen, halten sich Aufwand und Ertrag ungefähr die Waage.
- **Weiterbildung und Sicherheit:** Dieser Bereich bewegt sich auf dem Niveau der Vorjahre.
- **Sport:** Aufwand und Ertrag waren gegenüber dem Vorjahr leicht zurückläufig. Die Leistungen der Spitzensportler werden in den Medien und der Öffentlichkeit wahrgenommen und tragen so zum positiven Image des Hängegleitens bei. Diese «Einnahmen» sind schwierig zu quantifizieren und fliessen nicht in die Spartenrechnung ein.

Allfällige Fragen und Hinweise richtet bitte an die SHV-Geschäftsstelle via Mail:
christian.boppart@shv-fsvl.ch

Comptabilité par secteurs 2025

La comptabilité par secteurs d'activité est une répartition du montant global des dépenses et des recettes sur six domaines de prestations distincts (comptabilité en coûts complets). Elle permet notamment de voir dans quelle proportion les prestations destinées aux membres sont financées par les cotisations des membres.

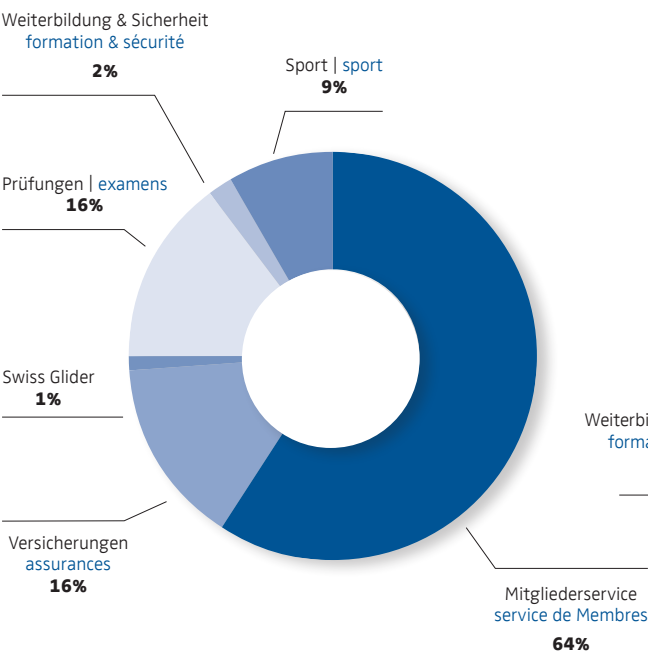
Voici un aperçu des différents secteurs.

- **Services aux membres:** les cotisations des membres restent clairement la source de revenus la plus importante, pour la FSVL. Environ la moitié est utilisée pour les services destinés aux membres, l'autre moitié sert à financer les autres prestations.
- **Assurances:** la FSVL perçoit une partie des recettes générées par les primes qui permet de couvrir les dépenses en conseil et administration.
- **Swiss Glider:** le prix d'un exemplaire est d'environ CHF 3,80.
- **Examens:** les examens restent nombreux et génèrent un bénéfice. Évaluées sur une période assez longue, les dépenses et les recettes s'équilibrent à peu près.
- **Formation continue et sécurité:** ce domaine évolue au même niveau que les années précédentes.
- **Sport:** les dépenses et les recettes ont légèrement diminué par rapport à l'année précédente.

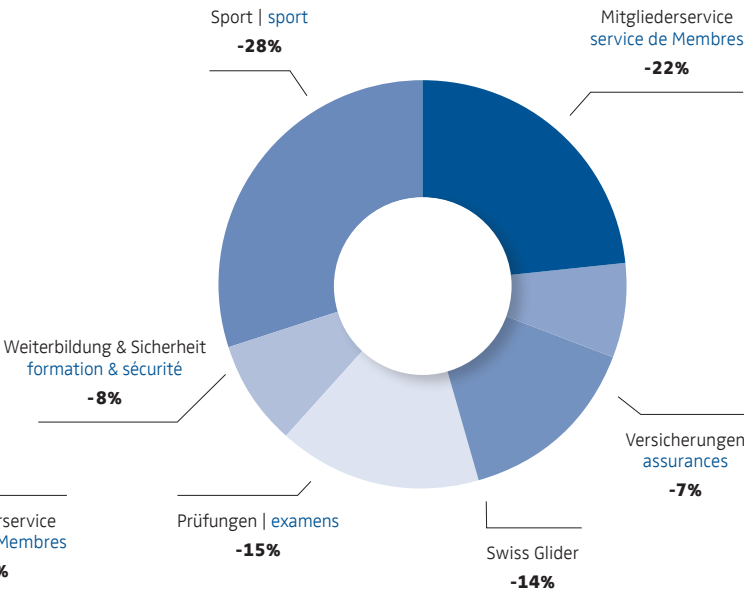
Les performances des athlètes de haut niveau reçoivent un écho important dans les médias et auprès du public, contribuant ainsi à une image positive du vol libre. Ces «recettes» difficilement quantifiables ne sont pas prises en compte dans la comptabilité par secteur.

Pour toutes questions et demandes de précisions, merci de vous adresser par mail au secrétariat de la FSVL:
christian.boppart@shv-fsvl.ch.

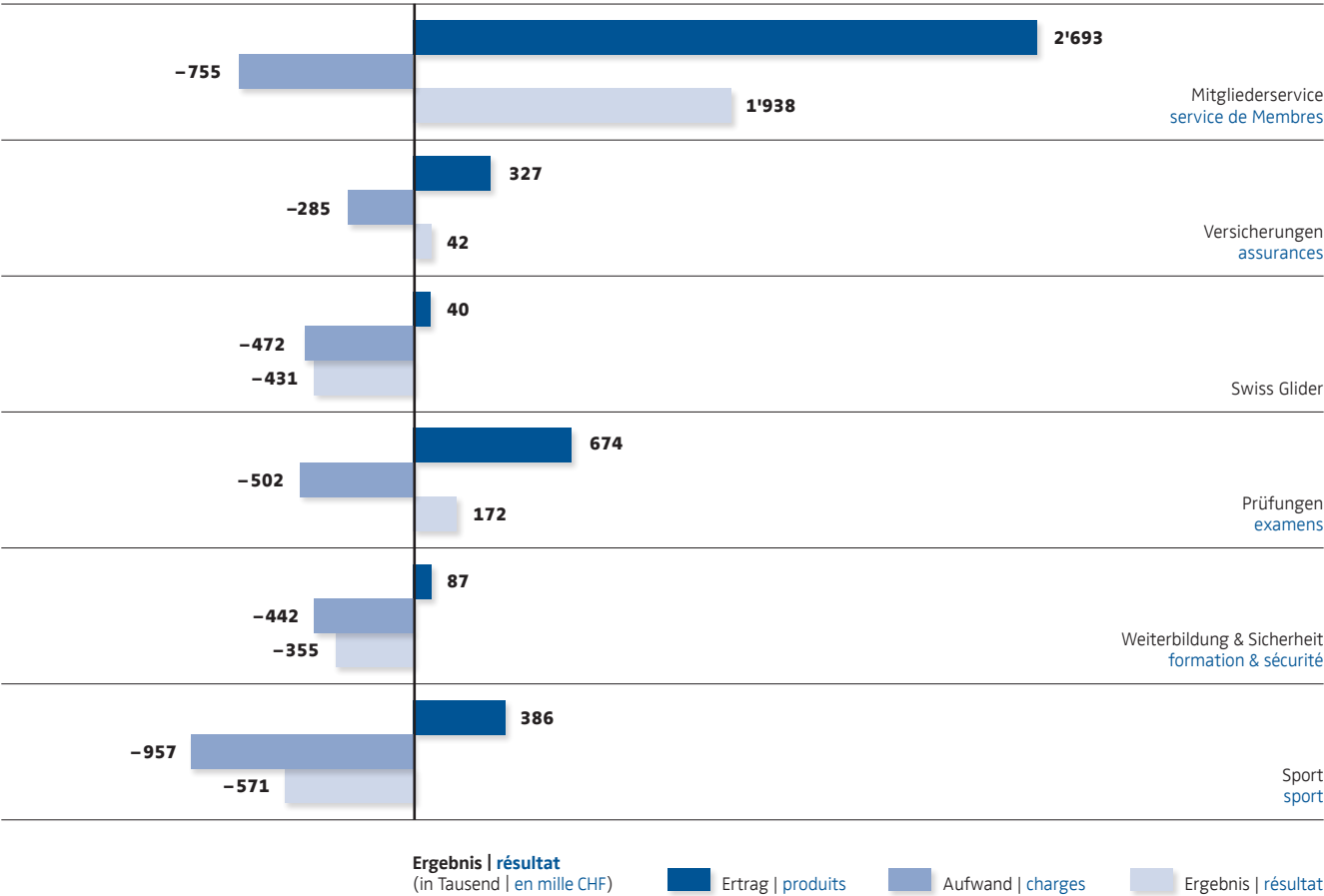
Ertrag | Produits



Aufwand | Charges



Spartenrechnung 2025 | Compte par Secteur 2025



Budget, Rechnung 2025 und Budget 2026 der Ligen Budget, compte de résultat 2025 et budget 2026 des ligues

GLEITSCHIRM WETTKAMPF-LIGA LIGUE DE PARAPENTE COMPÉTITION	Budget 2025	Rechnung 2025 Résultat 2025	Budget 2026
Trainings, nat. Wettkämpfe Entraînements, compétitions nationales	18'802	14'160	16'300
Internat. Wettkämpfe Compétitions internationales	49'020	50'671	67'241
Nachwuchs, Weiterbildungen Espoirs, formation continue	53'394	35'526	59'306
Prämien internat. Wettkämpfe Primes compétitions internationales	10'094	6'450	10'094
Sicherheit Sécurité (Tracker)	8'600	9'440	10'664
Medien, Sponsoring Médias, sponsoring	11'000	10'546	11'000
Material, Administration Matériel, administraion	14'150	23'360	23'800
Einnahmen, Liga-Ertrag (C-Kaderbeiträge, Sponsoring) Produit de la ligue	-23'721	-17'272	-42'118
Übertrag Folgejahr Report année suivante	661	24'119	713
Total SHV-Beitrag Total de la contribution FSVL	142'000	157'000	157'000

GLEITSCHIRM XC-LIGA LIGUE DE PARAPENTE XC	Budget 2025	Rechnung 2025 Résultat 2025	Budget 2026
Rekordversuche Tentatives de record	15'900	19'710	20'900
Nationale Anlässe Événements nationaux	13'795	10'512	8'610
Spezifische Förderung (Nachwuchs, Frauen, Elite) Soutien spécifique	14'889	10'756	13'300
Beitrag Sportlizenzen, Prämien Contribution licences sportives, primes	7'380	6'140	9'180
Meteo, Medien Météo, médias	10'500	8'450	10'000
Material, Administration Matériel, administraion	6'200	5'882	8'200
Sicherheit Sécurité	3'000	6'099	7'000
Liga-Ertrag (C-Kaderbeiträge, Hertrag Vorjahr) Produit de la ligue	-21'704	-23'114	-29'632
Übertrag Folgejahr Report année suivante	40	5'566	2'442
Total SHV-Beitrag Total de la contribution FSVL	50'000	50'000	50'000

GLEITSCHIRM H & F LIGA LIGUE DE PARAPENTE H & F	Budget 2025	Rechnung 2025 Résultat 2025	Budget 2026
Nationale Trainings und Wettkämpfe Compétitions nationales et entraînements	13'000	17'037	10'200
Planungen für Kaderathleten Planification pour les athlètes du cadre	10'650	12'259	12'150
Nachwuchs, Weiterbildungen Espoirs, formation continue	16'325	13'644	17'750
Medien, Sponsoring Médias, sponsoring	500	300	800
Material, Administration Matériel, administraion	9'930	4'487	11'950
Sicherheit Sécurité	2'700	2'100	2'200
Einnahmen, Liga-Ertrag (C-Kaderbeiträge, Sponsoring) Produit de la ligue	-3'339	-2'627	-5'050
Übertrag Folgejahr Report année suivante	234	2'800	0
Total SHV-Beitrag Total de la contribution FSVL	50'000	50'000	50'000

DELTA-LIGA LIGUE DELTA	Budget 2025	Rechnung 2025 Résultat 2025	Budget 2026
Trainings Entraînements	7'000	5'190	7'000
Internat. Wettkämpfe Competitions internationales	18'000	26'931	20'000
Förderbeitrag, Prämien Contributions, primes	16'500	13'230	16'500
Nachwuchs Espoirs	4'500	0	2'500
Medien, Sponsoring Médias, sponsoring	3'000	837	3'000
Ausrüstung, Hardware Équipement, matériel	1'000	485	1'000
Sicherheit Sécurité	1'000	800	1'000
Übertrag Folgejahr Report année suivante		3'527	
Total SHV-Beitrag Total de la contribution FSVL	51'000	51'000	51'000

ACRO-LIGA LIGUE ACRO	Budget 2025	Rechnung 2025 Résultat 2025	Budget 2026
Trainings Entraînements	26'000	16'589	26'000
Technische Hilfsmittel Moyennes techniques	17'000	13'633	17'000
Wettkämpfe Compétitions	35'000	33'520	35'000
Medien Médias	5'000	2'194	5'000
Diverses Divers	7'000	11'730	7'000
Nachwuchs Espoirs	15'000	11'060	15'000
Liga-Ertrag Produit de la ligue	-15'000	-17'726	-15'000
Total SHV-Beitrag Total de la contribution FSVL	90'000	71'000	90'000

ERTRÄGE (ALLE LIGEN) PRODUITS (TOUTES LES LIGUES)		Rechnung 2024 Résultat 2024	Rechnung 2025 Résultat 2025
Piloten-Beiträge Contributions pilotes		15'040	21'547
Swiss Olympic		288'250	297'826
Total Ertrag Total produit		303'290	319'373

Die Liga-Beiträge umfassen die Direktzahlungen des SHV an die Ligen ohne Rückstellungen fürs Folgejahr und die Entschädigung der Liga-Führung. Schweizer Meisterschaften, der CCC und der Arbeitsaufwand der Geschäftsstelle sind nicht Teil der Liga-Budgets/-Rechnung. Die vollständigen Kosten des Sportbereichs (inkl. SMs, CCC, interner Arbeitsaufwand) sind aus der Spartenrechnung ersichtlich. Die Beiträge von Swiss Olympic werden vollumfänglich für die Gleitschirm-Competition- und Delta-Liga verwendet. Zur XC-Liga: Die Budgetposten entsprechen mehrheitlich den effektiven Ausgaben vom Vorjahr. Einige Posten wurden dabei in anderen Kategorien als bisher erfasst.

Les contributions aux ligues comprennent les paiements directs de la FSVL en faveur des ligues, sans les indemnisations des chefs de ligue et les provisions pour l'année suivante. Les Championnats de Suisse, la CCC, la charge de travail du secrétariat ne font pas partie des budgets/des comptes des ligues. Les coûts intégraux du domaine du sport (CS, CCC et charge de travail incl.) sont présentés dans le compte par secteur. Les contributions de Swiss Olympic sont intégralement redistribuées et utilisées pour les compétitions de parapente et la ligue de delta. À propos de la ligue XC : la plupart des postes budgétaires correspondent aux dépenses réelles de l'année dernière. Certains postes ont été classés dans d'autres catégories que précédemment.

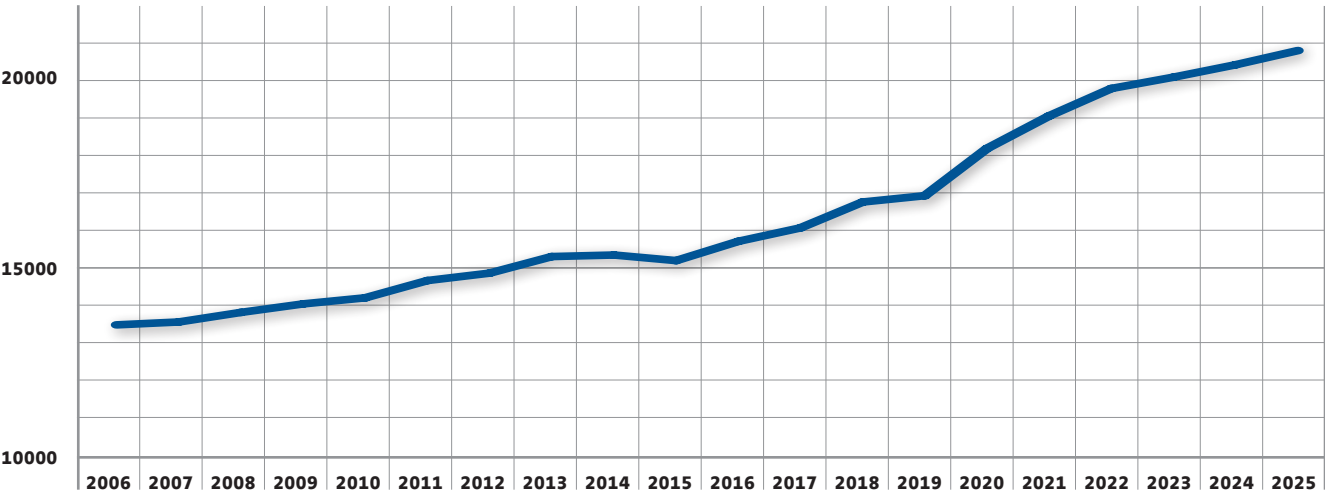
Zahlenstatistik des Schweizerischen Hängegleiter-Verbandes (SHV)
Statistique numerique de la fédération suisse de vol libre (FSVL)

Bei den mit einem (*) gekennzeichneten Zahlen gibt es Überschneidungen, da teils Piloten, Fluglehrer und Experten gleichzeitig im Besitze verschiedener Kategorien-Ausweise sind. Im Jahr 2015 hatte der SHV einen Zuwachs von 801 Mitgliedern zu verzeichnen. Infolge einer anderen Erhebungsmethode wurde die Zahl der Mitglieder trotzdem tiefer als Ende 2014 ausgewiesen.

Il y a des intersections aux nombres marqués d'une (*), parce qu'une partie des pilotes, instructeurs et experts est en possession de plusieurs catégories de brevets. Pour l'année 2015 la FSVL a enregistré un accroissement de 801 membres. A la suite d'une autre collecte des données le nombre des membres 2015 est quand même moins élevé qu'en 2014.

Jahr		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Mitglieder Membres	Aktivmitglieder SHV (nur Piloten) Membres actifs FSVL (seul. pilotes)	13617 0%	13692 1%	13940 2%	14160 2%	14318 1%	14765 3%	14957 1%	15386 3%	15426 0%	15281 -1%	15780 3%	16129 2%	16798 4%	16962 1%	18184 7%	19028 5%	19738 4%	20031 1%	20353 2%	20720 2%
	Passivmitglieder SHV Membres passives FSVL	692 9%	688 -1%	740 8%	758 2%	739 -3%	774 5%	990 28%	1030 4%	924 -10%	740 -20%	735 -1%	741 1%	736 -1%	863 17%	926 7%	918 -1%	867 -6%	906 4%	930 3%	941 1%
	Flugschulen (D & GS)	108	110	113	108	114	121	119	124	124	127	131	118	115	112	114	117	119	126	124	126
	Ecoles de vol libre (D & P)	2.9%	1.9%	2.7%	-4.4%	5.6%	6.1%	-1.7%	4.2%	0.0%	2.4%	3.1%	-9.9%	-2.5%	-2.6%	1.8%	2.6%	1.7%	5.9%	-1.6%	1.6%
	FLUGSCHULEN SHV (D & GS)	58	59	61	56	60	62	63	67	67	65	69	72	73	72	71	71	74	70	72	
	Ecoles de vol libre (D & P) FSVL	1.8%	1.7%	3.4%	-8.2%	7.1%	3.3%	1.6%	6.3%	0.0%	0.0%	-3.0%	6.2%	4.3%	1.4%	-1.4%	-1.4%	0.0%	4.2%	-5.4%	2.9%
	Clubs SHV (D & GS)	101	102	103	103	105	107	108	109	109	109	111	112	115	114	115	112	113	113	113	113
	Clubs FSVL (D & P)	1.0%	1.0%	1.0%	0.0%	1.9%	1.9%	0.9%	0.9%	0.0%	0.0%	1.8%	0.9%	2.7%	-0.9%	0.9%	-2.6%	0.9%	0.0%	0.0%	0.0%
	Piloten Delta (brevet.)* Pilotes delta (brev.)*	6546 0.3%	6568 0.3%	6594 0.4%	6610 0.2%	6626 0.2%	6651 0.4%	6673 0.3%	6690 0.3%	6704 0.2%	6718 0.2%	6730 0.2%	6748 0.3%	6766 0.3%	6785 0.3%	6798 0.2%	6816 0.3%	6829 0.2%	6844 0.2%	6850 0.1%	6864 0.2%
	Fluglehrer Delta (aktiv)* Instructeurs delta (actifs)*	102 -4.7%	99 -2.9%	99 0.0%	98 -1.0%	98 0.0%	95 -3.1%	96 1.1%	98 2.1%	100 2.0%	101 1.0%	96 -5.0%	88 -8.3%	87 -12.5%	72 -6.5%	73 1.4%	73 0.0%	75 2.7%	74 -1.3%	73 -1.4%	73 0.0%
Delta (D) Delta (D)	Experten Delta (aktiv)* Experts delta (actifs)*	12 0%	11 -8%	10 -9%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	10 0%	15 50.0%	12 -20.0%	11 -8.3%	10 -9.1%	10 0%	10 0%
	Piloten Gleitschirm (brevet.)* Pilotes para. (brev.)*	23585 3.0%	24333 3.2%	25105 3.2%	25884 3.1%	26683 3.1%	27594 3.4%	28345 2.7%	29210 3.1%	30151 3.2%	31037 2.9%	31931 2.9%	32892 3.0%	34059 3.5%	34826 2.3%	35942 3.2%	37559 4.5%	38895 3.6%	40224 3.4%	41425 3.0%	42631 2.9%
	Fluglehrer Gleitschirm (aktiv)* Instructeurs para. (actifs)*	255 2.8%	268 5%	280 4.5%	292 4%	305 4.5%	315 3%	324 2.9%	318 -1.9%	336 5.7%	355 6%	367 3%	374 2%	393 5%	255 -35%	279 9%	280 0%	312 11%	327 5%	351 7%	332 -5%
	Experten Gleitschirm (aktiv) * Experts para (actifs)*	21 0.0%	21 0.0%	21 0.0%	21 0.0%	21 0.0%	17 -19.0%	20 17.6%	19 -5.0%	19 0.0%	19 0%	19 0%	19 0%	19 0%	19 0%	25 32%	20 -20%	18 -10%	18 0%	18 0%	18 0%

Aktivmitglieder SHV (nur Piloten) | Membres actifs FSVL (seul. pilotes)





Herausgeber | Éditeur

Schweizerischer Hängegleiter-Verband SHV, Fédération Suisse de Vol Libre FSVL
Seefeldstrasse 224, 8008 Zürich, Tel. 044 387 46 80, Fax 044 387 46 89,
www.shv-fsvl.ch, info@shv-fsvl.ch

Redaktion | Rédaction

Schweizerischer Hängegleiter-Verband SHV, Fédération Suisse de Vol Libre FSVL
Oliver Kuhn, Tel. 044 552 63 58, communication@shv-fsvl.ch
Übersetzung: David Fouillé (FR), traductions: David Fouillé

Layout und Design | Mise en page et conception

GRAFIKWERFT
Karin Willmann | Himmelrichstrasse 4 | 6003 Luzern
www.grafikwerft.ch | ahoy@grafikwerft.ch